

# Gundeldinger Zeitung

**80 Jahre**

Die Zeitung für Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz, Auf dem Wolf und um den Bahnhof

Verlag: Reichensteinerstrasse 10 Tel. 061 - 271 99 66  
 Postfach, 4008 Basel Fax 061 - 271 99 67  
 E-Mail: gz@gundeldingen.ch - www.gundeldingen.ch

**erdgas fahren**  
 20 Punkte Winter-Check für alle Marken nur **Fr. 49.-**  
 siehe Seite 6

**Garage Plattner AG**  
 www.garage-plattner.ch

aprilia - Scooter

1./2. Dezember 2010 • Nr. 10-15/16 • 81. Jahrgang • 30700 Exemplare • 24 Seiten

## FAHRSCHULE R. Dürrenberger

061 361 20 50  
 Theorie-Center  
 Dornacherstrasse 74  
39649

**MediaMarkt**  
 Seite: 2

**SVP** Basel Stadt  
 Seite: 9

**CATV** Satellitenfernsehen  
 Seite: 27

**OTTO'S**  
 Seite: 30

## Das Gundeli bekommt einen neuen Saal



An der Meret Oppenheim-Strasse entsteht ein «Gundeli-Manhattan». Der Rohbau des Grossprojektes «Südpark» (zwischen Güterstrasse und Meret Oppenheim-Strasse) ist fertig. Mehr dazu auf den Seiten 1-4. Foto: J. Zimmermann.

Basels grösster Coop-Supermarkt mit Restaurant, einem Handelszentrum der Kantonalbank, einer Apotheke, einer Seniorenresidenz samt Cafeteria und einem Veranstaltungssaal – dies alles wird im Grossprojekt «Südpark» (neben Passerelle) als imposantes Gesamtangebot vereinigt. Der Rohbau ist fertig und als erster Nutzer wird Mitte kommenden Jahres das Coop-Center den Betrieb aufnehmen.

Vermutlich im Juni 2011 eröffnet Coop im neuen Baukomplex zwischen der Güter- und Meret Oppenheim-Strasse auf einer Grundfläche von 2500 Quadratmetern seinen grössten Basler Supermarkt inklusive einem Restaurant. Der nur wenige hundert Meter entfernte Coop-Markt an der Güterstrasse (Nähe Tellplatz) bleibt dennoch weiterhin in Betrieb, wie Mediensprecherin Noemi Mascarello der GZ auf Anfrage bestätigte. «Im Südpark werden wir unser volles Sortiment präsentieren können, darunter eine

*Fortsetzung auf Seite 3*

## WWW.ADVOKATURAMBANHOF.CH

M Law Andrea Tarnutzer-Muench, Advokat, Güterstr. 106, CH-4053 Basel, Tel. 061 366 90 60, Fax 061 366 90 69

85884

**GESCHENK-Ideen**

Seiten: 2, 3, 5, 11-15, 27, 29, 30 + 32

**GESCHENK-Ideen**

**4X4 GRATIS!** XC60 XC70 XC90

**CENTRA-GARAGE AG**  
 Leimgrubenweg 14 4053 Basel  
 061 338 66 11 www.centra-garage.ch

Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel,  
 Tel. 061 361 91 88  
 www.bundesbaehni.ch

Für kleine und grosse Gruppen.  
 Jetzt für Jahresfeier reservieren

**HYUNDAI** Hauptvertretung

www.gundell-garage.ch

**Preisbrecher**

Hyundai i30 1.6 Style  
 silber-mét., 10.07, 26750 km,  
 RD/CD, Alufelgen, el. FH, ZV, Klima, ABS,  
 Airbag etc.  
 Ab MFK mit Garantie  
**Fr. 16 700.-** (statt Fr. 17 700.-)  
 Kontaktperson: Marcel Bloch  
 061 338 66 00

**GUNDELI GARAGE**  
 LEIMGRUBENWEG 22 BASEL 061 338 66 00

brillenoptikerplatz  
 kissling

Brillen-Spezialgeschäft  
 Bruderholzstrasse 42  
 CH-4053 Basel

Telefon 061 361 22 08  
 Fax 061 361 22 13

**Jürg Hersberger**  
 Inhaber

**In der Beilage**  
 das beliebte  
 IGG-Branchenverzeichnis'11  
 Mehr dazu auf Seite 7

Branchenverzeichnis der Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz (IGG)

BRILLEN • CONTACTLINSEN • SPORTBRILLEN • KINDERBRILLEN • SEHTEST

**AEBISCHER**

Güterstr. 247 | 4053 Basel | Tel. 061 331 26 86

**VON ZART BIS HART**

IN DIESER AUSGABE:

• Aktuelles-Neues aus dem Quartier: S 1-5 + 17 • IGG: S 7 • Forum/Politik: S 8 + 9 • 80 Jahre Migros: S 10 + 12  
 • Agenda/Mitteilungen/Veranstaltungen: S 7/14/18-25 + 32 • Gesundheit/Schönheit/Fitness/Massagen: S 16 + 17  
 • Steuern: S 18/19 + 23 • GZ Daten 2011: S 24 • Kirche: S 25 • Klatsch: S 27-30 • Wohnungsmarkt/Büros: S 31



96333

**AMBIANCE**  
BLUMEN

Für Ihr  
Geschäftessen  
den passenden  
Blumenschmuck

Güterstrasse 248, Telefon/Fax 061 331 77 81  
ambiance.blumen@bluewin.ch

Mit grösster Sorgfalt nach  
Originalrezept hergestellt  
Jetzer's Christstollen

Conditorei Feinbäckerei

**Jetzer**

Dornacherstrasse 67 Zürcherstrasse 73 Ackerstrasse 60

**Born AG**



Güterstrasse 108  
4053 Basel  
Tel. 061 361 41 41  
www.born-carrosserie.ch

**Born to perform**

VSCI Carrosserie

725303

**www.gundeldingen.ch**

**2 Rad Basilisk AG**

Velos Scooters Motos

www.2radbasilisk.ch  
2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono  
Margarethenstr. 59  
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59  
Öffnungsz.: Mo geschl., Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr Sa 8-14 Uhr durchg.



167433

Fortsetzung von Seite 1

Vielfalt an Markenartikeln, Eigenmarken in den verschiedensten Preislagen bis hin zu den ökologisch und sozial profilierten Sortimenten. Der an der Güterstrasse schon bestehenden Supermarkt bleibt weiterhin in Betrieb, voraussichtlich aber mit einem weniger dichten Sortiment.» Auf der Coop-Ebene etabliert sich auch noch eine Apotheke.

**Eigenwillige Fassadengestaltung**

Der maximal zehnstöckige Gebäudekomplex mit einem grossen Innenhof zum gemütlichen Verweilen hat an der Seite Meret Oppenheim-Strasse eine Bauhöhe von 32 Metern. Vier Stock hoch ist er an der Güterstrasse. Attraktiv ist die vom Büro Herzog & de Meuron gewählte Architektur mit einer eigenwilligen und nach langem Studium auf die übrige Häusermeile an der Güterstrasse abgestimmten Aussenhülle, die derzeit im Baukastenver-

fahren montiert wird. Historische Fensterformen, entsprechend denen der Umgebungsbauten, entworfen und nach speziellen Programmen am Computer zur Endansicht ausgestaltet, verwandeln die «Aussenhaut» auch für Passanten zu einem Augenerlebnis. Bauherrin sind die SBB Immobilien. Ein Jahr nach Eröffnung des Coop-

Supermarktes, Mitte 2012, wird der ganze Komplex auch innen fix und fertig eingerichtet sein. Dann wird das neue Handelszentrum der Basler Kantonalbank eröffnet und auch die 103 altersgerecht eingerichteten Zimmer der Atlas-Seniorenresidenz sind auf dieses Datum bezugsbereit. Im erwähnten Innenhof entsteht eine für die Senioren

Noch stark hinter dem Baugerüst verborgen: Die nach aufwendiger virtueller Vorarbeit entstandene eigenwillige Fassade. Foto: J. Zimmermann.



Eine kleine Innenansicht der entstehenden originellen Fassadengestaltung. Foto: J. Zimmermann.

und BKB-Bänker bestimmte grosse Grün-Ruhezone mit japanischen Ahornbäumen, dem eine Cafeteria und ein Restaurant angegliedert sind.

Dazu bekommt das Gundeli einen neuen, für maximal 200 Personen

Fortsetzung auf Seite 4

**Fr. 1000.- zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.**

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

*Dr. Möbellade von Basel*

**TRACHTNER MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
Telefon 061 305 95 85  
Telefax 061 305 95 89  
www.trachtner.ch  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus

678582

Fortsetzung von Seite 3

zugänglichen, Veranstaltungssaal für die Atlas-Residenz. Denkbar sind aber kulturelle Veranstaltungen mit den diversen Quartierorganisationen in Gemeinschaft mit den dort wohnenden Senioren.

Willi Erzberger



Einblick in die Tiefgarage «Südpark». Foto: J. Zimmermann.

## Wessels Versprechen: Ein zweiter Masterplan

# Einsprache gegen die geplante «Abstellkammer»



Schöne Aussicht aus dem neuen «Südpark» auf das Gelände neben der Passerelle. Von den SBB als künftiger Warenumschlagplatz vorgesehen. Foto: J. Zimmermann.

Die vorsorgliche Einsprache der Quartierkoordination Gundeldingen (QKG) gegen das in der letzten GZ-Ausgabe kurz dargelegte SBB-Projekt einer neuen Anlieferungszone an der Meret Oppenheim-Strasse soll verhindern, dass die Entwicklung eines Zentrums Basel Süd in die falsche Richtung läuft, bevor eine übergeordnete Planung veranlasst und festgelegt wird.

Ez. «Die urbane Entwicklung eines Zentrums Basel Süd hängt sehr stark mit der baulichen und funktionellen Gestaltung des Raumes Bahnhof SBB zusammen.» So die einleitende Kernaussage in der Einsprache der Quartierkoordination Gundeldingen (QKG) vom 18. November 2010 an das Baudepartement zum generellen Baubeglehen für das SBB-Projekt «Anlieferung Süd». **Das wichtige Argument der QKG:** Die neue Positionierung der projektierten Gebäude im jetzigen Planungsstadium kann für den dringenden Ausbau der zusätzlichen Verkehrswege nicht beurteilt werden, weil der dazu notwendige neue (zweite) Masterplan noch nicht erarbeitet ist. Dieser ist aber ein unverzichtbares Planungsinstrument, das von Baudirektor Hans-Peter Wessels an der Grossratssitzung vom 15. Mai versprochen und angekündigt wurde. Der 2. Masterplan soll die dreissigjähri-

ge erste und völlig veraltete Version endlich ersetzen.

Die QKG beanstandet in ihrer fünfseitigen Einsprache auch den geplanten Rückbau der Parkplätze und die Veränderungen des Verkehrskonzeptes.

Beantragt werden Massnahmen zur Erweiterung der Durchgangskapazitäten für den Langsamverkehr auf der Nord-Süd-Achse, zur Klima-Verbesserung und eine Prüfung der Umweltschutzverträglichkeit. Beanstandet wird auch, dass die Auswirkungen im Gundeldingerquartier infolge der Gesamtentwicklung auf dem Areal Basel SBB nicht erfasst sind. «Ebenso sind auch die Folgen auf die Funktionalität der Verkehrsdrehscheibe und die öffentliche Verbindung zu Querung des Bahnareals nicht erhoben» wird im Einsprachetext auch noch unmissverständlich festgehalten.

Es bleibt für die Gundelianer die Hoffnung, dass sich die zuständigen Instanzen ernst- und glaubhaft mit der Einsprache auseinandersetzen und diese nicht mit der billigen Begründungen ablehnen, die QKG sei zu einer solchen gar nicht legitimiert. So etwas würde im Quartier kein zweites Mal mehr goutiert werden. ■

## Leserbriefe

### Gratulation für mutigen Artikel

Ich möchte Herrn Willi Erzberger (und der GZ-Redaktion) gratulieren für seinen mutigen Artikel in der GZ «Die Wahrheiten unseres Regierungspräsidenten». Mit Erleichterung habe ich dort gelesen, dass auch andere aufmerksam geworden sind.

Einem Magistraten, der sich unehrlich verhält und nicht zum Gesagten steht, kann man nicht vertrauen.

Das Verhalten von Herrn Guy Morin bereitet mir schon seit geraumer Zeit Sorge.

Die im Artikel genannten Fakten sind nur ein Teil seines Fehlverhaltens. So hat er sich z.B. nach der Abstimmung über die Antimarett-Initiative als absoluter Antidemokrat geoutet. Egal, wie man über den Volksentscheid denken mag, Mehrheitsentscheide sind zu respektieren.

Mit freundlichen Grüssen

H. B. (Name der Redaktion bekannt)

Zum Artikel in der letzten GZ: «Die Wahrheiten über unseren Regierungspräsidenten»

### Entsetzt!!

Als ich den Bericht über die Wahrheiten unseres Regierungspräsidenten las, war ich echt entsetzt. Sollte sich diese Geschichte so abgespielt haben, muss man sich schon überlegen für wen sich Herr Guy Morin eigentlich hält. Die Basis einer Stadt sind die Menschen die in dieser leben und sich sogar noch für die Stadt engagieren. Wenn Herr Morin sich nur selbst gerne zuhört und die Anliegen der Quartiervereine in den Wind schlägt, dann ist ein solcher Stapi nicht tragbar.

Intellektuelles Gesusel haben die Bürger nämlich satt, insbesondere wenn er denn auf Fragen keine Antworten von sich gibt und lieber nachhause geht um Kinder zu hüten. Nein, Herr Morin Sie haben Ihr Amt nicht begriffen. Auch die Kleinbasler sind enttäuscht!!!!

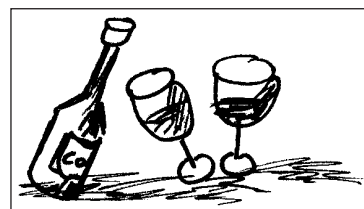
Albi Meyer ehem. Grossrat

## Um der Telplatz umme

### Besuch daheim?

Eben vor den kalten Feiertagen, wenn man es eher gemütlich will, mag man sich in manchen Familien (Haushalten, Wohngemeinschaften, Single-Lofts) fragen: «Bleiben wir über die Festtage zuhause, wen laden wir ein oder fahren wir in die Eigentumswohnung nach St. Moritz oder tanken wir Wärme in Acapulco?»... Ich weiss, diese Fragen stellen nicht alle Einwohner von Basel-Süd! Früher, bei uns zuhause, war die Sache einfach: man unterhielt sich im Familienkreis, mit den Verwandten, mit der Nachbarschaft und dem nicht kleinen Umkreis der Bekannten aus den Vereinen, denen meine Eltern angehörten. Die Pflege menschlicher Beziehungen wurde bei uns gross geschrieben und ich lernte vom Vater, dass menschliche Beziehungen etwas Wichtiges im Leben seien, allerdings müsse man die Grenze zwischen Anteilnahme und Zurückhaltung zu wahren wissen. So hatten wir häufig Besuche daheim, zwar nicht in Form grossartiger Visiten mit Tafelsilber und Gastronomie, sondern Gesprächsrunden vielleicht mit Kaffee, Tee und Gebäck oder mit Wein, so etwa wenn Traugott Grieder mit Frau zu uns auf Besuch kamen.

Als Knabe durfte ich sogar zum Gegenbesuch bei Fam. Grieder mit, wo mir die lebenswürdige Frau Grieder das schmale Büchlein «Dr Joggeli wott go Birli schüttle» eindrucksvoll vorführte... Kurzum: an diese Besuche von Grieders erinne-



re ich mich gut: die Mutter stellte eine Flasche «Montagner» aus dem Konsum bereit, dazu eine Schale mit Gala-Biskuits, die schönen Weinkelche aus der Glasvitrine und dann kamen Traugotts Erzählungen aus dem Baselbiet zum Zug: von seinen Kirschbäumen, von der Bodenspekulation und seinem Credo für die «Freiwirtschaft ohne Banken». Ich durfte länger aufbleiben und zuhören. Zum Schluss zückte er vor der Tischrunde sein Geschenk: eine Flasche Baselbieter Kirsch (Eigenbrand). Mutter brachte für die Grossen kleine Gläschen, mit denen der Tropfen begutachtet wurde. Unvergesslich wie der grossgewachsene Traugott sein Gläschen vor die Nase führte, meinem Vater zublinzelte und hauchte: «Jules, das isch e veritable 37er!» (Jahrgang 1937). Am Morgen danach (meist ein Sonntag) durfte ich noch einige Gala-Biskuits geniessen und soll meine Mutter gefragt haben: «Mamme, worum hesch Du Montagner-Wy kauft, dr Herr Grieder isch doch am Samschtig bin ys gsi?» Seitdem er aber aus dem Quartier an die Rixheimerstrasse gezügelt war, haben wir uns nicht mehr besucht. Werner Gallusser

Die nächste

**Gundeldinger  
Zeitung**

erscheint bereits

**am Mi, 15. Dezember**

Mit den Sonderseiten «Glückwünsche für Weihnachten/Neujahr». Inserateschluss: Do, 9. Dezember.

## ATHL[ETHIK]SCHULE BASEL

Im Gundeldinger Feld hat eine neue Schule ihre Tore geöffnet: die ATHL[ETHIK]SCHULE Basel. Sie bietet Jugendlichen und Erwachsenen neue Perspektiven und Erfahrungsmöglichkeiten durch Bewegung an.

GZ. In einem pädagogisch-agogisch begleiteten Training, das sich an den Strukturen eines Boxtrainings orientiert, wird vermittelt, wie man sich bewusst bewegt. Zudem lernt man seine Möglichkeiten und Grenzen kennen, Freude und Respekt miteinander zu teilen. Das Trainieren von beidem, Körper und Geist, lässt Menschen mit allen Situationen des Lebens anders umgehen.

Die körperlich-mentale Leistung steigert das Wohlbefinden und trägt in hohem Masse zur Erhaltung und Förderung einer stabilen Gesundheit bei. Dies ist die Grundlage zur Entfaltung einer verantwortungsbewussten und stabilen Persönlichkeit. Die Möglichkeiten der Themen, die im Training erarbeitet werden können, sind weitreichend: Körpertraining, Mentaltraining, Körperspannung, Stehen, Laufen, Atmen, Ausdauer, Reflexe, Rhythmus und Kraft, Emo-

tionen, Kontrolle, Vertrauen, Ausgleich und Loslassen. Das Angebot der Athl(ethik)schule richtet sich an Gruppen bis zu sechzehn Personen und an Einzelpersonen, die eine persönlich begleitete Trainingseinheit wünschen. Auf Wunsch werden spezielle Einheiten für besondere Anlässe (Teamtage, etc.) konzipiert.

### Pädagogik, Agogik und Boxen

Die Verbindung von begleiteten erzieherischen Massnahmen zur körperlichen Betätigung ist ebenso alt bekannt und bewährt wie die Bezeichnung und die Bedeutung von der Athletik und der Ethik.

Das Boxen fasziniert. Befreit von falschen Annahmen und herkömmlichen Bildern, kann es ein hervorragendes Instrument zur persönlichen Reflektion sein. In Verbindung mit Pädagogik im Fall von Jugendlichen, mit Agogik im Fall von Erwachsenen bekommt die körperliche Arbeit eine neue Dimension. Ein athletisches Boxtraining beinhaltet in diesem Fall gymnastische Übungen, Übungen zur Stärkung der Körper-



Persönliches Training für Pädagogik, Agogik und Boxen mit David Spring (Bild li.) in der ATHL[ETHIK]SCHULE Basel, Halle 2 (Eingang beim weissen Vorbau) im Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192. Fotos: zVg/GZ

muskulatur, Partnerübungen und Sequenzen an den Boxgeräten. Es unterscheidet sich vom olympischen Boxen in der Art, dass es kein Kampf im Ring, keinen Vollkontakt aufweist. Es eignet sich so als sportlicher Ausgleich, als Instrument für neue Perspektiven und Erfahrungen mit sich selbst und den anderen Teilnehmenden. Die Leitung dieses Trainingskonzepts hat David Spring inne. Er wurde 1980 in Bern geboren. Seine Ausbildung umfasst u.a. Sozialpädagoge HF und Jugendtrainer SBV. Zudem studierte er Bewe-

gungspädagogik und Musik und war als Personal- und Boxtrainer tätig. In den letzten zehn Jahren sammelte er viel Erfahrung mit beeinträchtigten Jugendlichen und Erwachsenen.

Das Training findet in der Halle 2 auf dem Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192 statt (Raum: Corrientes Tango, Bewegung und Kultur GmbH). Trainingszeiten: Montag-Freitag Vormittag von 9-12 Uhr, Samstag von 10-12 Uhr (Nachmittage auf Anfrage). Auskünfte: David Spring, Telefon 061 301 73 06. ■



# Unser Weihnachts- geschenk

# 50%

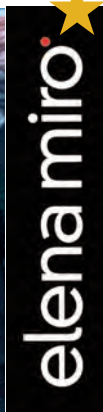
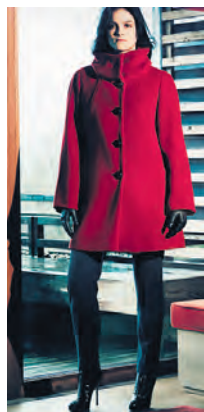
Auf das gesamte Sortiment 50% auf die angeschriebenen Preise!

Modebewusste im Gundeli – Bruderholz kaufen bei

## Boutique «new moderate» mit Schneideratelier

Güterstrasse 164, Telefon/Fax 061 361 48 84

Grosses Ledersortiment aus feinstem Lamm-Nappa-Leder. Mäntel, Jacken, Blazer, Hosen, Jupes usw. Wir sind die Trend-Boutique «new moderate» für Damen und Herren im «Gundeli»



Exklusiv in Basel: DIANA GALLES, hochwertige Designer-Kollektion

Auch Cashmere-Wolle-Mäntel Fr. ~~398.-~~ nur noch: Fr. 100.-!  
Weiter im Sortiment: Elena Miro (Italien) ab Grösse 40.

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 9-18.30 Uhr, Donnerstag Abendverkauf bis 20 Uhr, Samstag 9-17 Uhr; jeweils durchgehend.

An den **Sonntagen, 12. + 19. Dezember von 13-18 Uhr offen!**

In jeder Ausgabe der **Gundeldinger Zeitung**: die



**Bibliothek Gundeldingen**, Dornacherstr. 192, 4053 Basel, Tel. 061 361 15 17, [www.stadtbibliothekbasel.ch](http://www.stadtbibliothekbasel.ch). Öffnungszeiten: Mo 14–18.30 Uhr, Di 10–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Mi–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Gratis-WLAN-Zugang.

**BFA Jugendzentrum Purple Park Gundeldingen**, [www.purplepark.ch](http://www.purplepark.ch), Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, Telefon: 061 361 39 79

**CVP Sektion Grossbasel-Ost**. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Herr Claude Wyler, Co-Präsident, Falkensteinerstrasse 43, 4053 Basel, Telefon 061 331 52 76, oder bei Herr Lucius Hagemann, Vizepräsident, Arbedostr. 14, 4059 Basel, Tel. 061 361 53 95. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

**Eislauf-Club beider Basel**. Kunstlauf, Eistanz, Schnellauf, SYS. Spezielle Kurse für Kinder und Erwachsene. Sekretariat: Neu: Sekretariat: Largitzenstrasse 65, 4056 Basel. E-Mail: [ECbeiderbasel@gmx.ch](mailto:ECbeiderbasel@gmx.ch)

**Familienzentrum Gundeli**, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192. Offener Treffpunkt: Mo–Fr 14–17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

**Fasnachtsgesellschaft Gundeli**. Obmaa Stamm: Martin von Wyl, Freulerstr. 27, 4127 Birsfelden, Telefon: P 061 481 36 97. E-Mail: [obmaa@gunde.li](mailto:obmaa@gunde.li)

**Förderverein Alterszentrum am Bruderholz**. Tel. 061 365 91 91, Bruderholzweg 21, Zentrumsleiter: R. Krüsi; Präsident: Dr. Werner Strösslin, Leuengasse 1, 4057 Basel, 061 361 46 36.

**Förderverein Alters- und Pflegeheim Gundeldingen**. Präsident: Alfred Weisskopf, Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel, Tel. 061 331 72 61.

**Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost**. Interessierte Damen und Herren wollen sich an den

Präsidenten Erich Bucher, Oberer Batterieweg 7, 4059 Basel, oder an den Informationsbeauftragten, Dr. Roman Geeser, Krachenrain 58, 4059 Basel, Telefon 061 361 85 76 wenden.

**Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost**, Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Elisabeth Baumann-Ackermann, Telefon 061 272 82 31, [elisabeth\\_ackermann@hotmail.com](mailto:elisabeth_ackermann@hotmail.com)

**Interessen-Gemeinschaft Gundeldinger- und Bruderholz-Geschäfte**. CH-4053 Basel. Telefon 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. [info@igg-gundeli.ch](mailto:info@igg-gundeli.ch), [www.igg-gundeli.ch](http://www.igg-gundeli.ch)

**Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen** 1757, Postcheck 40-5109-4, Benni Steimer, Koordinator, Gundeldingerstrasse 425, 4053 Basel, Telefon 061 331 69 27, [brosteimer@bluewin.ch](mailto:brosteimer@bluewin.ch).

strasse 15, 4132 Muttentz, Telefon 061 467 68 12

**Neutraler Quartierverein Gundeldingen**. Präsidentin: Beatrice Isler, Dittlingerstrasse 11, 4053 Basel, Tel./Fax 061 361 69 90. Leiter Planungsgruppe: Claude Wyler, Telefon 061 331 52 76. Koordination Kulturgruppe: Elfi Thoma Zangger, Dittlingerstr. 17, 4053 Basel, Telefon 061 361 61 48, [elfithoma@bluewin.ch](mailto:elfithoma@bluewin.ch)

**Ökumenischer Verein für Altersfragen Bruderholz**. Präsident: Prof. Dr. Gerhard Steiner, Passwangstr. 54, 4059 Basel. Trägerschaft des Betagtenzentrums und Pflegeheims «Zum Wasserturm», Giornicostrasse 144, 4059 Basel, Telefon 061 361 20 30. Zentrumsleiter: Bruno Engeler.

**Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz**. Präsident:

Die **Quartierkoordination Gundeldingen** ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden! Quartierkoordination Gundeldingen, Präsidentin Beatrice Isler, Güterstrasse 187, 4053 Basel, Telefon 061 331 08 83.

**The Open Door**, your English speaking club. We offer Parent/Toddler, Playgroups and Structured learning groups. Telefon 061 361 17 10 [www.opendoorbasel.ch](http://www.opendoorbasel.ch)

**Turnverein Gundeldingen**. Auskunft: Männerriege: Uwe Behrend, Telefon 061 701 49 22; Damenriege: Erika Hofmann, Telefon 061 462 40 10.

**Verein Querfeld**: Initiator des Filmfestivals «Cinema Querfeld»; unterstützt Quartier-Projekte «Plattform Querfeld»: (Gratisnutzung Querfeld-Halle) und Hallenflohmarkt. [verein@querfeld-basel.ch](mailto:verein@querfeld-basel.ch) [www.querfeld-basel.ch](http://www.querfeld-basel.ch)

**Verein Wohnliches Gundeli-Ost**. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im Providentia, siehe Schaukästen oder unter [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**vitawiss Sektion Basel/Binningen**: vitawiss funktionale Gymnastik, vitawiss Atemgymnastik, Wassergymnastik, Aquafitness. Sonnenbad St. Margarethen, offen 15. April bis 15. Oktober. Info: Kurswesen, Verena Bertschmann, 076 349 88 41.

**Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz**, Obmann: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73. Kassier: Stephan Stäuble Telefon 061 361 64 96. [www.zum-mammut.ch](http://www.zum-mammut.ch)

**Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereinstafel**: Gundeldinger Zeitung Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66 Fax 061 271 99 67 E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mittwoch, 15. Dez. 2010, ist am Donnerstag, 9. Dez. 2010.



**Winkelriedplatz 8, 4053 Basel (im Gundeli), Tel. 061 361 90 90**

[www.garage-plattner.ch](http://www.garage-plattner.ch)

Die Basler **FIAT** Vertretung seit 1955

Verkauf und Unterhalt von **FIAT** Personenwagen und Nutzfahrzeugen

Ihr Spezialist für **FIAT** Erdgasfahrzeuge

Restauration und Unterhalt von Veteranen und Liebhaberfahrzeugen aller Marken




**Check & Drive Winter 2010**  
**Für alle Fahrzeugtypen**

**20-Punkte-Winter-Check: Für nur CHF 49.- machen wir Ihr Auto winterfest.**

**Wettbewerb mit Preisen im Wert von ca. CHF 6000.-**



41961

«Gundeli-Fescht 2011»: 17.–19. Juni 2011 im Margarethenpark [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

**LDP Die Liberalen Grossbasel Ost**. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Tel. 061 312 12 31, [pvfalkenstein@gmx.net](mailto:pvfalkenstein@gmx.net)

**Neutraler Quartierverein Bruderholz**. Präsident: Conrad Jauslin, Garten-

Matthias Scheurer, Dornacherstrasse 53, Tel. 061 681 37 18. Mitgliederbetreuung: Emmy Notter, Liesbergstrasse 1, Tel. 061 331 61 28.

**Spitex-Verein Gundeldingen/Bruderholz**. Co-Präsidium: Herr Dr. Steiner und Herr M. Gächter. Förderverein des Spitex-Zentrums Gundeldingen/Bruderholz, Winkelriedplatz 6 und Stüftungsmitglied von Spitex Basel. Stüftung für Hilfe und Pflege zu Hause.

**Impressum**: Verlag und Inseratenannahme: Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10, Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66, Telefax 061 271 99 67, E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch), Postcheckkonto 40-5184-2. **Redaktion**: Telefax 061 271 99 67, E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch). **Geschäftsführer, Chefredaktor und Inseratenteil**: Thomas Weber. **Buchhaltung**: Silva Weber. **Sekretariat**: Michèle Ehinger. **Redaktionsbearbeitung**: Sabine Dédé. **Freie redaktionelle Mitarbeiter**: Willi Erzberger, Prof. Dr. Werner A. Gallusser, Rodolfo Jaggi, Lukas Müller, Rolf Trulzi, Markus R. Weber und weitere. **Fotografen**: Martin Graf, Pierre Hadorn, Benno Hunziker, Andreas Soldan, Thomas Weber, Josef Zimmermann und weitere. **Grund-Auflage**: mind. 18500 Expl. Erscheint mindestens 1x monatlich gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Süd. **Verteilungsgebiet Normalausgaben**: Gundeldingen, Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof bis Heuwaage, Teilgebiete im Gellert/St. Alban sowie im vorderen Münchenstein. **Inseratenpreise (seit 2008!)**: 1-spaltige Millimeterzeile (27 mm breit) Fr. 1.17 + 7,6% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 3.51 (Seite 1: Fr. 4.70) + 7,6% MwSt. Abschlussrabatte von 5–30%. **Druckverfahren**: Offset. **Druckunterlagen**: Papierkopien 1:1. **Immateriell**: Druckfertiges «.pdf» (sowie alle gängigen PC-Daten/Programme) per E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch) oder Mac-Programme: Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und QuarkXPress (Logos, Bilder, Schriften müssen im gleichen Daten-Dokument mitgeliefert werden). Datenträger bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden! **Druck**: Basler Zeitung. **Abonnementspreis**: Fr. 42.– + 2,4% MwSt. MwSt-Nr. 688744. **Copyright** für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)).



Samstag, 4. Dezember 2010, 10–16 Uhr

## Mit dem IGG-Santiglaus durchs Gundeli



Max W. Buser, IGG-Vizepräsident. Foto: zVg.

An der Rolltreppe auf die Passerelle bekommt der Santiglaus Platzangst. Ist er mit der S-Bahn aus dem Schwarzwald nach Basel gereist, um in der dichten Pendlermasse sein Leben zu lassen? Zum Glück hat er sein Eseli dabei, das ihn herauszieht und Richtung Gundeli führt. Denn: Der Santiglaus ist «heute» (am 4. Dezember) für die IGG unterwegs.\* Erleichtert tritt er in die triste Leere des Meret Oppenheim-Platzes. Sogar ein WC-Häuschen gibt es hier! Leider hat der Santiglaus kein Münz dabei. Bei der Wärmestube Soup & Chill darf er die Toilette benutzen.

Das Eseli hätte Hunger, doch leider gibt es hier kein Grün. Der Santiglaus kramt sein Buch hervor. «Central Park erwähnen» notiert er unter dem Absatz «Besuch bei Hampe Wessels» und stellt drei dicke «!!!» dazu. Schweren Schrittes bricht der Santiglaus auf und geht durch den «dunklen schwarzen Boulevard» in Richtung Tellplatz. Duster ragt zu seiner Linken der SüdPark in den Himmel. War der letztes Jahr schon da? Für den Besuch in der Quartierkoordination Gundeldingen bindet der Santiglaus das Eseli draussen an einer Sitzbank an. Als er aus dem Geschäft tritt, füllt eine Politesse gerade eine Parkbusse aus. «Das ist Warenumschlag!», wettet der Santiglaus und droht mit der Rute. Die Polizistin trollt sich.

«I-aaah», schreit das Eseli. Jöh, es hat noch immer Hunger! Auf der anderen Strassenseite sieht der Santiglaus das Gundelitor. Vielleicht könnte er dort um ein paar Rüebli bitten? Er versucht, die Strasse zu überqueren. Viel Verkehr! War nicht schon seit Jahrzehnten die Rede von einer Gundeli-Umfahrung, die das Quartier entlasten sollte? Was wohl daraus geworden ist? Höchste Zeit, dass das Gundolfinger Kämmerli wieder einmal nach Bern reist, sinniert der Santiglaus, während er wartet. Und wartet. Und wartet. Falls Sie ihn sehen: Bitte, helfen Sie ihm über die Strasse! Sonst steht er noch im Januar da...

Für grosse und kleine Kinder: der IGG-Santiglaus kommt am Samstag, 4. Dezember 2010, 10–16 Uhr in die Boulevard-Güterstrasse.

\*Mehr Infos finden Sie im Inserat links oder in der GZ-Beilage im «IGG-Branchenverzeichnis 2011».

IGG-Vizepräsident  
Max W. Buser

Beilage dieser GZ: das neue

## IGG-Branchenverzeichnis 2011

GZ. Die Gundeldinger Zeitung wird seit über 80 Jahren im Gundeli-Bruderholz 100%ig verteilt, also in jeden Briefkasten. Die Gundeldinger Zeitung ist politisch neutral und informiert über alle Ereignisse in unseren Quartieren. Sie setzt sich vor allem um das Wohlbefinden der Bevölkerung - also auch für Sie, geschätzte Leserin und Leser - ein. Sie ist beliebt und wird 99,99% akzeptiert. Ausnahmsweise verteilen wir mit dieser Ausgabe eine «Beilage».

### Das neue beliebte Branchenverzeichnis der IGG



Von Advokatur und Apotheke bis Werbung und Wirtschaftsprüfung: Über 250 Einträge aus 173 Branchen enthält das neue Branchenverzeichnis der Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz kurz IGG. Die Auflage 2011 wurde ergänzt mit einem Quartierplan und einem Strassenverzeichnis, einer Jahresagenda mit den Basler Schulfestferien. Der Eintrag ist für IGG-Mitglieder kostenlos. Finanziert wird das Verzeichnis mit den Inseraten im Branchenverzeichnis.

Die Auflage beträgt 35 000 Exemplare. Das nächste Verzeichnis wird voraussichtlich im 2012 erscheinen. Mit dieser Ausgabe erhalten die Quartiere Gundeldingen, Bruderholz, das Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, Rund um den Bahnhof sowie unsere direkte Nachbarquartiere Gellert, St. Alban, Teile im Bachletten/Neubad und die Gemeinden Binningen und Münchenstein dieses beliebte IGG-Branchenverzeichnis. Es liegt zudem kostenlos in den Geschäften der IGG-Mitglieder auf und kann per E-Mail oder Telefon bestellt werden: [info@igg-gundeli.ch](mailto:info@igg-gundeli.ch), 061 271 51 50. Bei der gleichen Adresse erhalten Sie auch Auskünfte z.B. über die Mitgliedschaft.

### Wir respektieren die Stopp-Kleber

Die Gundeldinger Zeitung erhält fast täglich Anfragen für Prospektbeilagen in unsere Zeitung. Wir lehnen diese - mit ganz wenigen Ausnahmen - kategorisch ab! Wir respektieren die Stopp-Kleber an Ihrem Briefkasten! Eine weitere Beilage wird es dieses Jahr nicht mehr geben, ausser wenn es um Ihre eigene Zukunft (z.B. ein politischer Vorstoss für eine noch bessere Wohnqualität) geht.

Verlag und Redaktion der Gundeldinger Zeitung



Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz

## Der IGG-Santiglaus kommt auch zu Ihnen

Am Samstag, 4. Dezember 2010, von 10 Uhr bis 16 Uhr wird der IGG-Santiglaus mit zwei Eseln und Schmutzli als Helfern ins Gundeli kommen. Er hilft beim Verteilen der Geschenke die ihm die Geschäfte zur Verfügung stellen.

Der IGG-Santiglaus beginnt seinen Quartierbesuch um 10 Uhr bei 2-Rad Basilisk AG an der Margarethenstrasse.

Für einen kleinen Beitrag kommt er auch in Ihren Laden oder in Ihr Geschäft. Bestellen Sie die Santiglausen-Säckli im IGG Sekretariat, Telefon 061 273 51 10, [sekretariat@igg-gundeli.ch](mailto:sekretariat@igg-gundeli.ch)

Die Aktion wird gesponsert von Papeterie Buser, Migros Gundelitor und der IGG.

## Dr Santiglaus kunnt mit Schmutzli, Esel und gfüllte Segg ins Gundeli

Samschtig, 4. Dezember 2010  
ab de zähni am Morge  
Start 10 Uhr

**2-Rad Basilisk**  
Margarethenstrasse  
Meret Oppenheim-Platz,  
Passerelle SBB, Railcity

etwa 10.30 Uhr  
etwa 11.30 Uhr  
**Papeterie Buser,**  
Güterstrasse 177  
(vis-à-vis Gundelitor)

etwa 12.15  
etwa 13 Uhr  
etwa 14 Uhr  
**Post, Güterstrasse**  
**Tellplatz**  
**Migros Gundelitor,**  
Jurastrasse 4,  
Eingang Klubschule

Eine Aktion der IGG für die Kinder des Quartiers, gesponsert von Papeterie Buser, Migros Gundelitor und der IGG.

**Gundelitor**

**MIGROS**

**BUSER**

FACHGESCHAFT FÜR  
PAPETERIE & BÜROBEDARF

Interessengemeinschaft Gewerbe  
Gundeldingen Bruderholz Dreispitz

IGG, CH-4053 Basel  
Telefon 061 273 51 10, Telefax 061 273 51 11  
[info@igg-gundeli.ch](mailto:info@igg-gundeli.ch), [www.igg-gundeli.ch](http://www.igg-gundeli.ch)

## Forum der Parteien

**FDP**  
Ihre Stimme.

### Basel im Steuervergleich mit der Region

Die Steuerverwaltung hat die Steuerbelastungen 2010 des Einkommens in Bettingen, Riehen, Basel, Arlesheim, Binningen, Birsfelden, Dornach und Rheinfelden verglichen.

Als Beispiel nehmen wir ein Ehepaar mit 2 Kindern, beide Ehegatten sind erwerbstätig (70%:30%). Bis zu einem Einkommen von 60 000 Franken schlagen die drei Basler Gemeinden alle Vergleichsorte: Man zahlt schlicht keine Einkommenssteuer. Bemerkenswert ist die Situation bei hohen Einkommen von 500 000 Franken oder 1 Million Franken: Die Basler Gemeinden schlagen alle Baselbieter Vergleichsorte. Der klar günstigste Ort ist jedoch Dornach. Es kristallisiert sich heraus, dass die Stadt Basel im Bereich 80 000–125 000 Franken den Vergleichsorten unterlegen ist. Allerdings sind die Unterschiede bei einem Einkommen von 125 000 Franken mit maximal 2500 Franken relativ gering. Die Differenz der Krankenkassenprämien ist für



Dr. Roman Geeser, FDP.  
Foto zVg.

diese Familie markant höher. Zu beachten ist, dass dieser Vergleich die neuesten Steuerbeschlüsse des Grossen Rates noch nicht berücksichtigt. Die Differenz im Mittelstandsbereich wird kleiner geworden sein. Falls Sie weitere Vergleiche anstellen möchten betreffend Einkommenssteuer, so empfehle ich Ihnen die Internetadresse [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch). Unter Aktuell finden Sie Dokumentationen mit den Steuervergleichen 2010.

Dr. Roman Geeser

Senden Sie Ihren Artikel für das «Forum der Parteien» mit Foto und Parteienlogo ganz einfach an:

[gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)  
Sie erfahren (anhand der individuellen Länge) was Ihr Beitrag kostet.

Thomas Weber

Im «Forum der Parteien» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogenen Aktualitäten und politischen Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

**Forum  
der Parteien**

### Angemerkt

#### Webcam-Stars

Sollten Sie sich mal an Ihrem Büropult oder zu Hause langweilen, dann empfehlen wir als Gegenmittel an irgendeinem Mittwoch oder Donnerstag, wenn der Grosse Rat im Rathaus Basel tagt, einen Klick auf Ihre Computer-Tastatur machen und dann die Eingabe der Adresse [www.grosserrat.bs.ch/grosser\\_rat/web-tv\\_live/](http://www.grosserrat.bs.ch/grosser_rat/web-tv_live/)

Was Sie dann genüsslich während Stunden in sich hineinziehen können, ist zwar nicht immer, aber phasenweise ausgiebig Realsatire pur. Als stiller Teilhaber am für Politaien und Aussenstehende schwer verständlichen Treiben können Sie live miterleben, mit was sich die von Ihnen gewählten oder auch nicht gewählten und mit Ihren Steuerbätzen bezahlten Ratsvertreterinnen und Vertreter den lieben langen Verhandlungstag beschäftigen. Da kann es schon mal

vorkommen, dass einige von Ihnen – wie in der letzten Sitzung – fröhlich in die fix montierte Web-Kamera winken. Ein lieber und auf öffentliche Aufmerksamkeit gedachter Gruss an die lieben Steuerzahler zu Hause, so wie man das von Publikums-sendungen wie «Wetten, dass...», oder dem Musikantenstadl gewohnt ist.

Man höre und staune auch, mit was für Banalitäten und Begründungen sich die Ratsmitglieder des öftern auseinandersetzen und damit manchmal auch die Ratspräsidentin in Unklarheit versetzen. So wie kürzlich bei der wie ein witziger Sketch wirkenden viertelstündigen Debatte über die von einer Grossrätin beantragten Gratisentsorgung von Kinderwindeln.

Die Ratsmitglieder bieten mit ihren unzähligen Eingaben und die Traktandenliste regelmässig überladenden Vorstössen genügend Gewähr, damit im altherwürdigen Grossrats-

## Herr Morin versteht Quartierarbeit anders

Zahlreiche freiwillige Helfer leisten schon seit Jahren einsatzvolle Arbeit für ihre Quartiere. Die im Präsidialamt mit Guy Morin wirkenden Stadtentwickler schätzen diesen Einsatz offenbar nur gering. Anders ist ihre Subventionspolitik nicht zu verstehen. Vermehrt regen sich nun Lokalpolitiker, welche diese gar als Fehlkonstrukt bezeichnen. «Aufklärende» Auftritte des Regierungspräsidenten vor Quartierorganisationen werden mehrheitlich nur noch als nichtssagende Alibiübungen empfunden.

«Es steht zu viel auf dem Spiel und vieles kann kaputt gemacht werden.» Es waren knallharte Äusserungen, mit denen CVP-Grossrat Oswald Inglin an der letzten Grossrats-Sitzung seine Erläuterungen zu einem Anzug bezüglich der Subventionierung und Organisation von Quartierarbeit beendete. Von den an der Nachtsitzung noch anwesenden 76 Volksvertretern stimmten 47, also weit über die Hälfte, für Überweisung des Anzuges. Ein sehr starkes Signal an die Regierung.

24 Ratsmitglieder blieben dieser Sitzung fern und auch Regierungspräsident Guy Morin, der für Inglin Anliegen zuständige Departementschef, «verzichtete» zu Gunsten eines Konzertes auf eine Teilnahme. Auch FDP-Vertreter Ernst Mutschler, der sich zur schriftlichen Beantwortung Morins zu seiner Interpellation betreffend Geld- und Kommunikationsproblemen in der Quartierarbeit mit kritischen Worten äusserte und die Antwort des umtriebigen Regierungspräsidenten als «nicht befriedigend» definierte, sprach ins Leere! Über das schriftliche Frage- und Interpellations-Antwortprozedere zwischen Morin und Mutschler berichtete die GZ im Leitartikel ihrer letzten Ausgabe ausführlich. Auch darüber, dass der Regierungspräsident zur Wahrheit des öftern ein sehr lockeres Verhältnis pflegt.

#### Dicke Luft in den Quartieren

Es rumort in den Quartieren, weil sich ihre Vertreterinnen und Vertreter vom präsidialen Beamten-tum je länger je mehr nicht ernst genommen fühlen. Beanstandet wird unter anderem, dass das staatliche Konzept auf Lebensräume gemäss Angaben des statistischen Amtes ausgerichtet wird, statt reell auf die Quartiere. Auch dass auf Be-



«Aufklärende» Auftritte des Regierungspräsidenten Guy Morin vor Quartierorganisationen werden mehrheitlich nur noch als nichtssagende Alibiübungen empfunden.

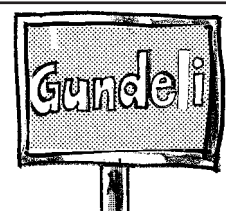
Foto: Archiv GZ.

nevol-Basis arbeitende Zweitanbieter von Quartierangeboten von der Subventionierung ausgeschlossen sind und zudem von einer Gleichbehandlung der Quartiere nicht immer die Rede sein kann.

Vor einer Woche trafen sich wieder einmal die Mitglieder der grossräthlichen Bildungs- und Kulturkommission (BKK) zu einer Sitzung, an der über einen Ratschlag betreffend der Gewährung von Subventionen für die Quartierarbeit diskutiert wurde. Da in diesem politisch «ausgewogen» zusammengesetzten Gremium offenbar keine Einigung über diverse strittige Punkte herrscht, ist noch nicht voraussehbar, ob über einen Antrag auf Rückweisung des ganzen Ratschlages abgestimmt werden soll. Was an und für sich die richtige Lösung wäre. Verbunden allerdings mit dem grossen Nachteil, dass die subventionierten Treffpunkte dann ihr Geld nicht fristgerecht erhalten.

Kürzlich hat die SP-Grossrätin Sibylle Benz einen Planungsantrag eingereicht in welchem der Regierungsrat ersucht wird, in der Kantonsentwicklung die Stärkung quartiereigener Aktivitäten und Initiativen von Einwohnerinnen und Einwohnern innerhalb realer Lebensräume und funktionaler Quartiergrenzen als politisches Ziel aufzunehmen. Auch dieser Vorstoss signalisiert, dass bezüglich der Subventionspolitik für die Quartiere dringender Handlungsbedarf angesagt ist.

Willi Erzberger



Wie wärs mit einer Gemeinde Gundeli-Bruderholz?

Willi Erzberger



**Fragwürdige Praxis  
der Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten**

# Totengräber einer vernünftigen Stadtentwicklung

Es vergeht fast kein Tag, ohne dass ein Regierungsmitglied oder eine Führungsperson aus der Verwaltung salbungsvolle Botschaften zum Thema Stadtentwicklung verkünden. Wenn dann aber die von einem Mieteranwalt eingeschaltete Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten (SfM) involviert wird, dann kann ein Investor sein blaues Wunder erleben. So wie im aktuellen Fall des Gundeldinger SVP-Grossrats, Bürgerrats und Architekten Roland Lindner.

Hier wird nachfolgend ein Sachverhalt geschildert, wie er offenbar typisch ist für die Verhältnisse in Basel und nicht für sich allein steht.

Die im Präsidialdepartement untergebrachte Verwaltungsabteilung «Stadtentwicklung Basel» propagiert allenthalben die Schaffung von mehr attraktivem Wohnraum im Kantonsgebiet. Ganz in diesem Sinn haben sich die Architekten Lindner und Walder entschlossen, mit einem Bauherrn die baufällige Häuserzeile Güterstrasse 147-151 durch einen Neubau zu ersetzen, wie die GZ schon mehrfach berichtete. Ein Jahr vor dem geplanten Abbruchtermin informierte der Hausbesitzer seine Mieter, noch bevor er sein Gesuch um Abbruchbewilligung einreichte und später auch rechtsgültig ausgestellt erhielt.

## Auf faulen Trick hereingefallen

Ohne für den Hausbesitzer erkennbaren Zusammenhang bestand bei einem der acht Mietverhältnisse eine Meinungsverschiedenheit zu einer Nebenkostenabrechnung im aus der Sicht des Gesamtprojektes lächerlichen Betrag von dreihundert Franken. Der Mieter interveniert wegen diesem Betrag bei der SfM. Der Bauherr wundert sich und erlässt ihm grosszügig die 300 Franken. Erst nachdem ein Mieteranwalt die Szenerie betrifft, be-

*Roland Lindner, dipl. Arch., SIA/IVAS für die SVP im Grossen Rat Basel-Stadt und im Bürgergemeinderat, setzt sich für ein wohnliches Gundeli-Bruderholz ein.*

Foto: zvg.



greift er, was gespielt wird. Offenbar hatte der Anwalt dem Mieter zur Intervention bei der Schlichtungsstelle geraten, damit der Paragraph 271 des Obligationenrechts (OR) angewandt werden kann. Laut diesem gilt in umschriebenen Situationen eine Kündigungssperrfrist, wenn ein Schlichtungsverfahren hängig ist. Statt sich genauer mit der Minibeschwerde zu befassen und den Einspruch genau auf den Tatbestand einer Missbräuchlichkeit zu untersuchen, verfügte die Schlichtungsstelle kurz und bündig den Erlass der dreihundert Franken, statt sich umfassend kundig zu machen. Denn, wer eine Sache zum Vorwand nimmt, um in einer anderen Sache vorteilhaft dazustehen, missbraucht das Recht und verstösst gegen Treu und Glauben. Die Schlichtungsstelle berief sich aber auch in diesem Fall stur auf eine angeblich feste Praxis. Dies ohne den Ansatz und den Willen, einer offensichtlichen Missbräuchlichkeit Einhalt zu gebieten.

**Forum  
der Parteien**



me von 370 000 Franken herabgehandelt werden konnten. Aus diesem Fall-Ablauf ist unschwer ersichtlich, dass dem Liegenschaftsbesitzer ein beträchtlicher Schaden entstanden ist.

Dieser unerfreuliche Fall hat sich schnell in Fachkreisen verbreitet und fördert zweifellos die Tendenz, dass Bauwillige und Investoren lieber auf der grünen Wiese auf dem Land investieren, statt in Basel attraktiven Wohnraum zu schaffen, so wie es die Stadtentwickler im Präsidialdepartement bei jeder sich bietenden Gelegenheit immer wieder fordern.

## Interpellation an den Regierungsrat

Der hier geschilderte Ablauf veranlasste den Architekten Roland Lindner SVP-Gross- und Bürgergemeinderat zum Einreichen einer Interpellation mit den nachfolgend aufgeführten drei Fragen und einer Anmerkung:

1. Ist sich der Regierungsrat der fragwürdigen Praxis der Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten bewusst und sind die erpresserischen Praktiken bekannt?
2. Ist sich der Regierungsrat bewusst, dass solche Abläufe bauwillige Investoren verunsichern und abschrecken?
3. Ist der Regierungsrat bereit, die Verhältnisse zu untersuchen und Möglichkeiten der Abhilfe zu studieren?

Der Interpellant ist sich im klaren, dass Mietrecht Bundesrecht ist und dankt der Regierung für eine objektive Beantwortung der Fragen. ■

## Verheerende Folgen für den Eigentümer

Die Folgen für den grosszügig planenden Bauherrn sind verheerend. Laut der erwähnten Bestimmung im OR kann er wegen der Gefahr einer «Rachekündigung» erst nach drei Jahren eine Kündigung aussprechen. Dies bedeutet gleichzeitig den Verlust der erteilten Baubewilligung und einen satten Abschreiber der grossen Vorinvestitionen. Aus zeitlichen Gründen ist es illusorisch, die Angelegenheit vor ein ordentliches Gericht zu ziehen. Die Folgen und Nachteile sind beträchtlich, die dem Liegenschaftsbesitzer durch die erwähnten taktischen Anwaltricks und das einseitige Verhalten der Schlichtungsstelle entstanden sind: Es musste auf das «Angebot» des Mieteranwalts und der Mieter eingegangen werden, die sage und schreibe eine Entschädigungssumme von 570 000 Franken forderten, die nach zähen Verhandlungen auf die immer noch beachtliche Sum-

## Wir bündeln Kräfte – gemeinsam für Basel

Die Abteilung Kantons- und Stadtentwicklung beschäftigt sich mit der Gesamtentwicklung des Kantons Basel-Stadt und seines Umfelds. Sie hat den Auftrag, den Regierungsrat bei der Analyse, Zielsetzung und Koordination zu unterstützen, für die Mitwirkung der Quartierbevölkerung zu sorgen sowie ein bedarfsgerechtes und vielfältiges Wohnangebot zu fördern. ■

Im «Forum der Parteien» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogenen Aktualitäten und politischen Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

**Forum  
der Parteien**



# 80 Jahre Migros Basel, gegründet im Gundeli-Dreispietz

Die Genossenschaft Migros Basel feierte am Freitag, 26. November, ihr 80-jähriges Bestehen. Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler eröffnete 1930, fünf Jahre nach der Gründung der Migros in Zürich, an der Reinacherstrasse im Gundeli-Dreispietz eine Basler Zweigniederlassung.

GZ. Was damals mit zwei kleinen Ford-Lastwagen begann, darf heute auch in Basel als Erfolgsgeschichte bezeichnet werden: die Genossenschaft Migros Basel betreibt mittlerweile 60 Detailhandelsverkaufsstellen, sechs Migros-Restaurants und zehn Ladengeschäfte mit Migros-Partnern zusammen. Sie beschäftigt 3'300 Mitarbeitende und erwirtschaftet einen Umsatz von mehr als einer Milliarde Schweizer Franken. Das Wirtschaftsgebiet der Migros Basel umfasst die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Jura sowie je eine Filiale in Dornach und Breitenbach im Kanton Solothurn sowie eine in Moutier im Kanton Bern.

## Eine Vision wurde Realität

Der legendäre Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler hat bereits mit der Wahl des Standortes für seine Zweigniederlassung in Basel Weitsicht bewiesen. Rückblickend zeigt sich, dass das Dreispietz-Areal, von den Anfängen bis in die Gegenwart, eine ebenso beeindruckende

Entwicklung vollzogen hat, wie die Migros Basel selbst. Und diese Entwicklung wird noch weitergehen: heute ist der MParc Dreispietz das «Flaggschiff» der Migros Basel.

Am 5. Dezember 1930 wurde die Migros Basel AG offiziell gegründet. Die Basler Behörden mochten «das Hausieren ohne Bewilligung unter Störung des Strassenverkehrs» nicht, wie sie den Strassenverkauf auf den Migros-Lastwagen nannten, und reagierten mit polizeilichen Massnahmen. Die Regierung anerkannte aber nach grösseren Protestaktionen schliesslich doch noch Duttweilers Unternehmenspolitik.

Neben den «fahrenden Läden» wurden erste, einfache Verkaufsstellen eingerichtet: unter anderen an der Sternengasse, Vogesenstrasse, Sängergasse und Rebasse. Am 28. Januar 1941 schliesslich wurde die am 5. Dezember 1930 gegründete



Einer der legendären, kleinen Ford-Verkaufswagen. Noch heute hat die Migros Basel ein schönes Original-Fahrzeug, das zurzeit im MParc Dreispietz steht.

Foto: zVg.



Migros Basel AG an der Eisengasse in die noch heute bestehende Genossenschaft Migros Basel umgewandelt.

Heute zählen in Basel-Stadt die Filialstandorte MParc Dreispietz, Drachen, Claramarkt, Gundelitor und Stücki zu den wichtigsten.

## Das Kulturprozent, ein kulturelles und soziales Engagement

Die Migros wäre aber nicht die Migros, wenn es ihr bloss um Gewinn und Expansion ginge. Stark im Bewusstsein der Bevölkerung veran-

kert sind sowohl der Genossenschaftsgedanke wie auch das Kulturprozent. Dank dieser freiwilligen Verpflichtung hilft die Migros Basel seit über fünfzig Jahren Projekte in Kultur, Bildung, Freizeit, Sozialem und Wirtschaft zu fördern, zu unterstützen und zu unterhalten. Die Stiftung im Grünen in Münchenstein ist ein Beispiel für dieses Engagement. Der Park ist von der Migros nach der nationa-



Im März 1978 wurde das Center Migros Gundelitor neu eröffnet. Im September 1997 war der grosse Umbau fertig.

Foto: Archiv GZ.

len Gartenbauausstellung «Grün 80» übernommen worden und wird seither als Naherholungszone für die breite Bevölkerung unterhalten.

Ein weiteres Denkmal setzte die Migros Basel schon früher: 1977 schenkte sie der breiten Bevölkerung Jean Tinguelys legendären «Fasnachtsbrunnen». Dieser erfreut noch heute auf dem Theaterplatz jüngere wie ältere Einheimische und Touristen zu jeder Jahreszeit.

Fortsetzung auf Seite 12

## 135 Jahr Neutraler Quartierverein Gundeldingen

### Ein lebendiges Gundeli - auch dank Ihrer Mitgliedschaft!

Diese Beitrittserklärung bitte einsenden an:  
Neutraler Quartierverein Gundeldingen, Dittingerstrasse 11, 4053 Basel

Wir freuen uns und danken Ihnen!

### BEITRITTSERKLÄRUNG

JA, ich will / wir wollen dem NQVG beitreten und zwar als

- Einzelmitglied Jahresbeitrag CHF 20.00
- Ehepaar / Familie Jahresbeitrag CHF 30.00
- Geschäft / Firma Jahresbeitrag CHF 35.00

Zudem möchte ich / möchten wir aktiv an der Arbeit teilnehmen in den Gruppen

- Planung
- Kultur

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Ihre Zahnärztin im Gundeli



Zahnarztpraxis  
Dr. med. dent.

**Myriam Stern**

Güterstrasse 265, 4053 Basel  
Telefon 061 331 80 55  
Telefax 061 331 80 15  
praxis-stern@bluewin.ch

548044

## Gebrochen!



Ich repariere und reinige Ihre Prothese zu volkstümlichen Preisen und das innerhalb von nur

**4 Stunden**

**EGS** Edgar Güntensberger Senior  
Dental-Technik  
Hechtliacker 52

**079 209 89 68**  
(8-20 h)

Sollten Sie krank oder nicht gehfähig sein, wird Ihre Prothese ohne Mehrkosten abgeholt!

**Rufen Sie an!**

Meine über 45-jährige Berufserfahrung ist «spielend» zahlbar!

748563

## Das ist der Beweis!

Sie beachten dieses Inserat, Sie sehen, die **Inserate** in der Gundeldinger Zeitung werden gelesen.

Ein Inserat in dieser Grösse kostet 1x nur Fr. 117.- + 7,6% MWST.

(exkl. Farben + exkl. 10% Aufpreis bei Grossauflagen)

771688

# GESCHENK-Ideen

96333

## AMBIANCE

B L U M E N

Güterstrasse 248, Telefon/Fax 061 331 77 81  
 ambiance.blumen@bluwien.ch

**Für Ihr  
Geschäftessen  
den passenden  
Blumenschmuck**



★  
★

**Ich!  
Ich kauf  
d'Gschänggli  
im Gundeli-  
Bruederholz!**

## PIGUET

UHREN - BIJOUTERIE  
 am Tellplatz  
 Güterstrasse 207  
 4053 Basel  
 Tel. 061 361 69 36

*Mit guter  
Beratung können  
wir alle Ihre  
Wünsche erfüllen.  
Besuchen Sie uns!*

707743

[www.gundelingen.ch](http://www.gundelingen.ch)

## SCHINDELHOLZ SA

### Vins & Champagnes

Das Weingut Boffa Angelo liegt eingebettet in sanfte Hügel und üppige Weinberge in Madonna di Como, einem kleinen Vorort von Alba.

**2009 Bianco Dolce DOG**  
 Weisser Muskateller. Süss im Geschmack mit charakteristischem Aroma. Perliger, erfrischend. Trinkreife jetzt bis 2012.

**2005 Barolo DOCG**  
 Nebbiolo mit den Untersorten Michet, Lampia und Rosé. Trockener, vollmundiger, robuster Geschmack. Samtig und harmonisch. Trinkreife jetzt bis 2015.

**2006 Barbaresco DOCG**  
 Nebbiolo mit den Untersorten Michet, Lampia und Rosé. Der Geschmack reicht von trocken, voll robust, ehrwürdig und samtig bis harmonisch. Trinkreife jetzt bis 2015.

**2008 Dolcetto d'Alba DOC**  
 Stammt von der Rebsorte Dolcetto. Ein trockener, angenehmer mandelbitterer Geschmack. Abgerundet mit einem harmonischem Körper. Trinkreife jetzt bis 2013.

**2008 Barbera d'Alba DOC**  
 Rebsorte Barbera d'Alba. Geschmack trocken, vollmundig, mandelbitter. Wird mit der Lagerung weicher, harmonischer und voller. Trinkreife jetzt bis 2013.

**2007 Nebbiolo d'Alba DOCG**  
 Ein vollmundiger, samtiger und harmonischer Wein von der Nebbiolo Traube, der im Geschmack überzeugt. Trinkreife jetzt bis 2015.



Fr. 19.80   Fr. 48.50   Fr. 38.50   Fr. 22.50   Fr. 22.50   Fr. 29.50

Zimmer's Creativteam - 4402 Frenkenbühl

### Persönliche Geschenke

- ★ Grosse Auswahl an **Füllhaltern** und **Kugelschreibern** (Gratis Gravur)
- ★ **Kunst- und Bildkalender 2011**
- ★ **Basler Panorama**
- ★ **Agenden 2011**
- ★ **WeihnachtsdÉcors**

**Beachten Sie bitte unser Schaufenster**

## BUSER



FACHGESCHÄFT FÜR  
 PAPETERIE & BÜROBEDARF

Güterstrasse 177, vis-à-vis Gundelitor, Basel  
 Tel. 061 361 58 18, Fax 061 363 91 35  
 pap.buser@vtxmail.ch

[www.papeterie-buser.ch](http://www.papeterie-buser.ch)

**Wir sind von Montag bis Samstag  
 und auch über Mittag für Sie da!**

155933

Frachtkosten pro Karton Fr. 19.-, ab 3 Kartons gratis. **Bestellbon mit 100% WIR inkl. MwSt.**

Anzahl	Artikel	Preis pro Karton	Total
	Bianco Dolce 2009 à	Fr. 237.60*	
	Barolo 2005 à	Fr. 582.- *	
	Barbaresco 2006 à	Fr. 462.- *	
	Dolcetto 2008 à	Fr. 337.50**	
	Barbera 2008 à	Fr. 337.50**	
	Nebbiolo 2007 à	Fr. 354.- *	

\*12er Karton \*\*15er Karton

Bitte ausfüllen und faxen, oder einsenden an:  
 Schindelholz SA · Vins & Champagnes · Gempenring 98 · Postfach · 4143 Dornach · Tel. 061 701 52 20 · Fax 061 701 81 24

Firma / Name: \_\_\_\_\_  
 Strasse / Nr.: \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort: \_\_\_\_\_  
 Telefon privat: \_\_\_\_\_  
 Telefon Geschäft: \_\_\_\_\_  
 Telefax: \_\_\_\_\_

773354

Fortsetzung von Seite 10  
«80 Jahre Migros Basel»

### Entwicklung der Migros Basel auf dem Dreispitz

1930 eröffnete die Migros Basel auf dem Dreispitz-Areal ihre Verteilzentrale und eine erste Lebensmittelfiliale. 1968 wurde an Stelle des Lebensmittelladens ein Do-It-Yourself-Geschäft mit einem «Schi-Schopf» eröffnet. 1978 wanderte das Verteilager in die neu gebaute Betriebszentrale nach Münchenstein, was die Einrichtung eines «Freizeitschopfes» auf dem Dreispitz ermöglichte. 1987 begann die Migros Basel mit dem Erwerb von Parzellen auf dem Dreispitz. 1988 wurde eine Vergrößerung und Wiedereröffnung gefeiert. Der M Freizeit mit seiner einladenden Architektur löste die bisherigen Industriehallen ab. 1993 wurde mit dem Weihnachtsmarkt ein wei-

teres Kind auf dem Dreispitz geboren, das die Kundschaft von weit herum begeisterte.

1996 begann der heutige Geschäftsleiter der Migros Basel, Werner Krättli, mit der Planung des MParc Dreispitz. Dabei bezog er von Anfang die Anliegen der Quartiervereine und Umwelt-Organisationen in die Planung ein. Im Frühjahr 1999 eröffnete die Migros Basel den ersten Baumarkt OBI. Fast gleichzeitig gab sie den Startschuss zum Baubeginn des MParc Dreispitz, der im Herbst des gleichen Jahres eröffnet wurde. Ende Oktober 2010 präsentierte sich der MParc Dreispitz nach knapp einjähriger Umbauzeit komplett saniert, revitalisiert und bei Erdbeben sicherer. Die Migros Basel investierte für dieses zurzeit letzte, umfassende Bauprojekt gut 22 Millionen Franken. Weitere Auskünfte: [www.migrosbasel.ch](http://www.migrosbasel.ch).

1978 eröffnete der M Freizeit-Schopf auf dem Dreispitz... ...daraus entstand das heutige Flaggschiff MParc Dreispitz der Migros Basel. Fotos: zVg.



### Herbstlicher Konzertgenuss Bruderholz



Gruppenbild vom «Das Konzert».

Foto: zVg.

Seit elf Jahren findet jährlich wiederkehrend im November das Konzert mit besonderer Atmosphäre und Besetzung in den Anfängen in der Bruder Klaus Kirche und seit sieben Jahren in der Titus Kirche auf dem Bruderholz statt. Konzierende aus dem Quartier laden ein zu einem Stelldichein musikalischer Höhepunkte.

Auch dieses Jahr neu unter der Leitung von Mischa Sutter erklangen Töne von Stimmlippen und aus Instrumenten, welche das Prädikat vorzüglich verdienen. Im ersten Teil spielten die drei Klaviervirtuosin Milena Jankovic, Kaspar Heer und Vladimir Guryanov Werke von Frédéric Chopin, jeweils in Abwechslung mit der hohen Kunst des Gesangs aus der Renaissance des Vokalensembles I Sestini unter der Leitung von Joachim Krause, welches aus der ganzen Schweiz angereist kam. Der zweite Teil führ-

te uns in die Zeit des Barocks mit dem feingeführten Bogen des feingefühligen Violoncellisten Albert Roman und den himmlischen Stimmwundern Aline Du Pasquier (Sopran) und Nicole Wehrli (Mezzosopran) begleitet vom fantastischen Organisten Thilo Muster und der Vogelkinderschar. Ein durchwegs gelungener Abend für die grosse Zuhörerschaft und das eingespielte Organisationscomité des NQV Bruderholz, welches sich schon heute auf die Ausgabe 2011 freut.

Ein grosser Dank an alle, die dieses Konzert ohne Sponsoring ermöglicht haben.

Es lebe das Quartier-Erleben und ein wenig mehr die Anteilnahme an der Quartierarbeit beim «Steuernverteilergrremium» der liebenswerten Stadt Basel.

Balz Briner,  
OK «Das Konzert»  
des NQV Bruderholz

Nur Dank unseren Inserenten können wir über viele Aktivitäten berichten!

# GESCHENK-Ideen

## Stilmöbel

für Kenner

Eines unserer Spezialgebiete sind Stilmöbel. Wir pflegen sie besonders und führen sie in exklusiver Auswahl. Individuelle Wünsche für Polsterungen werden in unserer eigenen Werkstätte ausgeführt, auch Neubezüge und Reparaturen.

**H**änteli  
**D**ekor

Spezialgeschäft für  
behagliches Wohnen  
Solothurnerstrasse 46  
Telefon 061 361 75 75

44935



Für Sie, Ihre Freunde, Gäste, Mitarbeiter  
**allerbester**

## Rauchlachs

aus natürlichen, sauberen Gewässern von Schottland sowie Wildrauchlachs aus Sibirien und Kanada. Importe nur vom Feinsten!

«Direkt vom Grosshandel  
zu Ihrer Bestimmungsadresse.»  
Einfach vorbestellen:

erstmalig bestellen bis spätestens Mi, 8. 12. 2010, 11 Uhr für Lieferungen ab Montag, 13. 12. 2010. Mindestkauf-Betrag Fr. 100.- (siehe Sammelbestell-Liste im Internet)

Ausdruck von Sammelbestell-Listen sowie elektronische Bestellungen und alle Infos unter:

[www.struss-comestibles.ch](http://www.struss-comestibles.ch)

Struss Comestibles en gros im Gundeli,  
Tel. 061 361 97 04 Natel 079 447 14 51



## Verehrte Leserinnen und Leser,

vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der **Gundeldinger Zeitung**

den **Inserenten** zu **verdanken** haben!

Denken Sie bei Ihren Einkäufen/  
Bestellungen daran.

# GESCHENK-Ideen

## Rund um's Wohnen

• Möbel • Wohnberatung • Umzüge



Wir bieten neue und vielfältige Wohnideen für alle.

**CASA HIRSBRUNNER AG**

Hauptgeschäft: Güterstrasse 154,  
Filiale: Güterstrasse 138  
Tel. 061 361 55 55, 079 306 61 40

554295

★ ★ ★ Berücksichtigt bitte unsere Inserenten. Danke! ★ ★ ★

## Winterverkauf

Wir brauchen Platz,  
es het so langs het

Treking- MTB Sport, City, Rennvelo

10% - 50%

10% - 50%

Wenger 2-Rad-Shop

KYMCO

LOOK

«Im Posthof Basel 2»  
im Dezember 2010

E-Bike **Gratis** Testfahrt Tel. 061 283 80 80

zu verkaufen

Wenger 2-Rad Shop  
Post Basel 2 beim Bahnhof SBB  
Gartenstrasse 143, 4052 Basel  
Verkauf und Reparatur

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Elektrobike  
Occasionen und neu



ruedi@wenger-2-rad.ch

[www.wenger-2-rad.ch](http://www.wenger-2-rad.ch)

331642

## ANKAUF von Goldschmuck, Altgold ...

... und Markenuhren  
sofort Barzahlung  
• Uhren-Batterie wechseln Fr. 10.-

## Schmuckgalerie

Güterstrasse 180, Eingang Gundelitor  
Telefon 061 361 51 85

642582

## GESCHENKIDEEN VON



Güterstrasse 112, 4053 Basel, Tel. 061 361 02 12

Als Spezialgeschäft bieten wir eine  
auserlesene Auswahl von

**13 Kaffee-Mischungen**

und

**5 Max-Havelaar-Bio-Sorten**

und über

**40 Tee-Sorten**



Grosse Auswahl an Amaretti Virginia  
und an Torrone



sowie eine grosse Auswahl an  
exklusiven MAILÄNDER

**Panettone**



Frohe Festtage wünschen  
Doris und Stefano Filippini

161526

Noch bis Sa, 18. Dezember

**Weihnachtsworkshops im Kinderatelier**

GZ. Im Kinderatelier an der Frobenstrasse 75 finden noch bis Samstag, 18. Dezember verschiedene Weihnachtsworkshops statt. Der noch offene Kurs III am Sa, 18.12. dauert von 13.30-16 Uhr. Anmeldung zwei Wochen im Voraus bis zum Sa, 4.12. mit Angabe des Namens, der Adresse und des Alters des Kindes und Datum des gewünschten Kurses an untenstehende Adresse. Eine Bestätigung wird per Mail geschickt: bitte Mailadresse angeben.

Die Weihnachtsworkshops sind bereits eine Tradition im Kinderatelier, wo viele phantasievolle Dekorationen, Bilder und Geschenke entstehen. Kosten für einen Workshop: 30 Fr. inkl. Material und Zvieri, Geschwister haben Rabatt. Leitung: Rezia Buchli, Gestalterin Grafik/Typografie, Primarlehrerin. Die Kurse finden im Kinderatelier, Fro-

benstrasse 75, für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahre statt. Weitere Infos: [www.atelierbuchli.ch/kurse.htm](http://www.atelierbuchli.ch/kurse.htm), [mail@atelierbuchli.ch](mailto:mail@atelierbuchli.ch), Telefon 061 556 45 91.

Auch Erwachsene können sich für einen Kreativkurs anmelden. Bitte melden Sie sich ebenfalls bei Frau Buchli. ■

**Advent im Figurentheater Figuretti**



Puppentheater und Weihnachtszeit – das passt wunderbar zusammen!

Darum möchten wir Gross und Klein zu den letzten 4 Vorstellungen in unser heimeliges Figurentheater Figuretti an der Laufenstrasse einladen. Vorstellungen:

**Kasper und das goldene Buch**

(ein Puppenspiel zum Santichlaus), Sa, 4. Dezember 2010, um 15 Uhr, So, 5. Dez. 2010, um 11 und 15 Uhr.

**Kaspers Weihnachtsgeschenk**

Fr, 24. Dez. 2010, um 15 Uhr, Dauer: jeweils 40 Minuten; ab 4 Jahren Eintritt: 10 Franken pro Person. Am 24. Dezember ab 16 Uhr gibt es für alle anlässlich des Abschieds vom Figurentheater an der Laufenstrasse, einen gemütlichen Abschluss-Umtrunk und ein kleines Geschenk vom Kasper für die Kinder. Herzlich Willkommen! Figurentheater Figuretti, Laufenstrasse 90, 4053 Basel, Telefon 061 331 19 77,

[www.figuretti.ch](http://www.figuretti.ch)

Figuretti-Team  
Claudia Stooß & Werner Jufer

Mo, 6. und Mo, 13. Dezember

**Sternschnuppen über Mittag**

GZ. Am Montag, 6. und am Montag, 13. Dezember finden in der Christkath. Kirche (Predigerkirche) am Totentanz unter dem Motto «Sternschnuppen über Mittag» kleine Vorträge statt: bekannte Persönlichkeiten sprechen zum Thema «Redlichkeit». Am 6.12. spricht Franz Christ, alt Münsterpfarrer, mit musikalischer Begleitung von Dominik Gürtler, Gitarre. Am 13.12. spricht Thomas Jordan, Vizepräsident des Direktoriums der Nationalbank, mit musikalischer Begleitung von Katharina Bopp, Flöte. Anschliessend gibt es jeweils einen Apéro. Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ende der Veranstaltung. ■

**GESCHENK-Ideen**

Die attraktivsten **Teegeschenke** finden Sie im

**TEEGARTEN MINIATURES**

Teeladen – Tearoom – Mineralien

Lassen Sie sich inspirieren und beraten an der **Tellstrasse 3** im Gundeli beim Tellplatz.  
Di-Fr 9.15–18.30 h  
Sa 10.00–16.00 h  
[www.teegarten-miniatures.ch](http://www.teegarten-miniatures.ch)

In Ihrer Nähe

**Chäs-Hummeli**

Bruderholzallee 152 (Endstation 15/16er)  
Tel. 061 361 91 11

**Für die Festtage**

grosse und feine Auswahl an Bio-Weinen, reichhaltiges Käsebuffet, verschiedene Spezialitäten und täglich frisches Obst und Gemüse.

Recht frohe Festtage Ihr Chäs-Hummeli-Team.

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 7.30–12.00 und 14.30–18.30 Uhr  
Sa 8.00–12.30 Uhr  
Hauslieferung

E gueti Idee als Gschängg, e

*Guetschyn*

vom Bundesbähnli dängg!

Restaurant Bundesbahn  
Hochstrasse 59  
Tel. 061 361 91 88  
[www.bundesbaehnnli.ch](http://www.bundesbaehnnli.ch)

**photostudio pierre hadorn**

portrait, werbung pass-service

dornacherstrasse 131 P  
4008 basel  
tel. 061 361 20 40

**X cinema kabinen**

Lust auf ein scharfes Vergnügen?

2x in Basel:  
Güterstr. 214 & U-Shop Badischer-Bahnhof  
Täglich von 9.00 Nonstop... ab 18J.

Sexualleben gut, alles gut! **monika k**

Ich!  
Ich kauf  
d'Gschänggli  
im Gundeli-  
Bruederholz!

**Geschenk-Gutscheine von Schuhhaus Dorenbach**

Hauptstrasse 7 Binningen

Grosse Auswahl für die ganze Familie

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Bedienung

Einlagen nach Mass (lose oder eingebaut)  
Individuelle Anfertigung  
Eine Erleichterung für Ihre Füße

Telefonische Voranmeldung erwünscht  
Telefon 061 421 33 22  
Wir nehmen das ganze Jahr 100% WIR

# GESCHENK-Ideen

## MODELLBAHNCENTER

MODELLEISENBAHNEN ALLER SPURWEITEN NEU & OCCASIONEN AN- & VERKAUF

DORNACHERSTRASSE 23, IM GUNDELI 061 272 65 45, Mail: grilli51@bluewin.ch Mo-Fr 10-13 und 15-19 Uhr; Sa 10-16 Uhr



Das Modellbahncenter steht Ihnen mit jeglicher Beratung und einer leistungsfähigen Reparaturwerkstätte zur Seite.

[www.lokschuppenbasel.ch](http://www.lokschuppenbasel.ch)

707551



**Mineralien  
Geschenkartikel  
Räucherwaren**

Güterstrasse 141 • 4053 Basel  
Telefon 061 361 17 88

166118

Für Maitli und Buebe Damen und Herren

**LIGGE**  
Coiffure

Claude Goeppfert

39660

Jurastrasse 40  
4053 Basel  
Tel. 061 361 63 65

Die nächsten **Sonderseiten**



erscheinen am: Mi, 15. Dez. 2010  
Inseratenschluss: Do, 9. Dez. 2010

## FOTOATELIER

SIEGFRIED

**DAS PORTRAIT  
DAS FAMILIENFOTO  
DIE GESCHENKIDEE**

fotografiert im Atelier oder auf Location

Fotoatelier Siegfried

Dornacherstrasse 250 • 4053 Basel • Tel. 061 312 56 23  
[www.fotoatelier-siegfried.ch](http://www.fotoatelier-siegfried.ch)

773217

SHIMANO SRAM Rohloff MAGURA ROCK SHOX Continental DT SWISS HoloBog.com MAVIC RITCHEY ITALIA

**HERBST & WINTER AKTIONEN**  
GÜLTIG BIS 24.12.2010

**KLEINER SERVICE\* 15.-**  
STATT 50.- CHF

**GROSSER SERVICE\* 50.-**  
STATT 140.- CHF  
\*EXKL. MATERIALKOSTEN

**10% RABATT**  
AUF ZAHLREICHE KOMPLETTRÄDER

**BIS ZU 50% RABATT**  
AUF SÄMTLICHE RAHMENSETS

**HILITE**  
swiss custom-made bikes

VISIT: [HILITE-BIKES.CH](http://HILITE-BIKES.CH)

HILITE-BIKES Concept Store

J. J. Balmer-Str. 3, 4053 Basel, Tel. 044 586 21 19

753130

## Brockenstube Gundeli

«Haus der Ideen»: Auch samstags offen!  
Jurastrasse 5, Tel. 061 361 33 77 (Montag geschlossen)

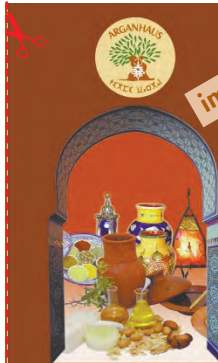


- **Weihnachts-Dekors/-Schmuck** • div.
- **Occasion-Möbel** • antike Möbel
- **alte Gläser** • Flohmarkt • Bücher
- **Giggernillis**

**Wir räumen ganze Haushaltungen besenrein und holen alles Brauchbare ab!**

185476

## Neu an der Sempacherstrasse 57



im Gundeli

**Arganhaus**

Marokko in der Schweiz..

Besuchen Sie uns in unserer kleinen Welt voller Geheimnisse, Düfte und Farben

- Arganprodukte
- Kunsthandwerk
- Gewürze



Neueröffnung ab Dezember 2010

**10% BON**

Für diesen Bon erhalten Sie beim nächsten Einkauf 10% Rabatt.

Gültig bis 31. Januar 2011. Nicht kumulierbar

407399

# Gächter's Gesundheitsnews!

## Advent - Zeit der Wünsche

- Juhui! - Wir (das Team der Toppfarm-Apotheke Gächter) freuen uns, dass die Baustelle vor unserer Apotheke endlich weg ist und das unsere Kundinnen und Kunden wieder freien Zugang zu unserem Eingang und freie Zufahrt zu unseren beiden Kundenparkplätzen haben.  
Foto: zVg.



Heute dürfen wir bereits wieder das erste Törchen des Adventskalenders öffnen. Die Vorfreude auf all die Überraschungen und die freudig glänzenden Augen unserer Lieben lässt die schöne Adventszeit fast zu schnell vorbeiziehen. Bald ist Weihnachten!

In der Toppfarm Apotheke Gächter geniessen wir die Weihnachtsstimmung und haben unser Geschäft festlich geschmückt. Sie finden Geschenkideen für Ihre ganze Familie oder Ihre Freunde. **Eine Million Sterne** Setzen Sie ein Zeichen persönlicher

Solidarität und zünden Sie eine Kerze an. In Zusammenarbeit mit der Caritas bieten wir Ihnen wunderschöne **Teelichter in bunten Glaskernen** an. Am Samstag, 18. Dezember werden zum Tag der Verbundenheit in vielen Schweizer Städten Gebäude und Plätze gleichzeitig mit Kerzen beleuchtet. Das wichtigste Gut für fast alle Menschen ist die Gesundheit! Wünschen Sie sich Gesundheit und schenken Sie Gesundheit. Damit treffen Sie immer ins Schwarze.

**Hautpflege**  
Eine gepflegte, schöne Haut erhöht direkt unser Wohlbefinden. Deshalb halten wir verschiedene **Hautpflegesets von Avène, Vichy, Eucerin, La Roche Posay, Alessandro, René Furterer und Weleda** als ideale Geschenke für Sie bereit.

**Gesundheitsvorsorge**  
Ein persönliches **Blutdruckmessgerät** ermöglicht es Ihnen, Ihren Blutdruck regelmässig zu kontrollieren. Sie schenken damit Sicherheit und fördern das Bewusstsein für eine gesunde Lebensweise. Wir

führen qualitativ ausgezeichnete Geräte der Marke OMRON mit 3 Jahren Garantie und einer Gratiskontrolle inklusive.

**Fit und vital**  
Die kurzen Tage mit wenig Licht und Gemüse von weit her oder aus dem Tiefkühler verursachen oft einen Mangel an Vitalstoffen. Dadurch fühlen wir uns müde und schlapp, die Batterien sind leer. Das für Sie ideale Aufbauprodukt empfehlen wir Ihnen gerne persönlich. Eine frohe Adventszeit wünscht Ihnen unser Team der Toppfarm Apotheke Gächter! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



TopPharm Apotheke Gächter AG  
Dornacherstrasse 83, 4053 Basel  
Tel: +41 61 367 90 00  
Fax: +41 61 367 90 09  
[info@gaechter.apotheke.ch](mailto:info@gaechter.apotheke.ch)  
[www.gaechter.apotheke.ch](http://www.gaechter.apotheke.ch)

## Der Fitnessstipp von fitnessplus

### Weltneuheit – Erfolgsgarantie!

Als erstes Fitnessstudio der Welt bietet die fitnessplus-Gruppe eine Erfolgsgarantie. Was schier unglaublich tönt, wird ab November in allen fitnessplus Studios Realität. Wer sein Ziel innerhalb der Mitgliedschaftslaufzeit nicht erreicht, darf die gleiche Laufzeit anschliessend kostenlos trainieren. **Und so funktioniert's...** Ihr Trainingsstart beginnt mit einer umfangreichen Analyse Ihres Fitness-, Leistungs- und Gesundheitszustandes. Diese bilden die Basis der Erfolgsvereinbarung. In einem persönlichen Gespräch ermitteln wir gemeinsam mit Ihnen die Ziele, Wünsche und Bedürfnisse. fitnessplus garantiert Ihnen Ihren Erfolg, sofern Sie sich verpflichten, mindestens 50 Trainingseinheiten oder mehr pro Jahr zu absolvieren. Zu-

dem sind nach dem Eingangstest 3 weitere Re-Tests (Statusermittlungen) notwendig, um allenfalls korrigierend einzuwirken. In einem Schlusstest wird der Trainingserfolg ermittelt. Sie werden garantiert mehr Muskulatur aufgebaut und somit fitter, kräftiger und vitaler sein. Ihr Erfolg ist garantiert! **Was heisst Erfolg?** Je nach Ihren Zielen, Wünschen und Bedürfnissen können wir verschiedene Erfolgsparameter definieren. Allen gleich ist, dass wir Ihnen mehr Kraft garantieren können. Unser Konzept basiert auf 3 Trainingsrichtungen: Muskelaufbau, Gewichtsabnahme und Fitness. Je nachdem, welches Paket Sie wählen, wird auch Ihr Erfolg definiert.



**Erfolg macht Spass!**  
Nichts motiviert Sie mehr als Ihr eigener Erfolg. Spüren Sie, wie Sie mit jedem Training kräftiger, ausdauernder und vitaler werden. Sie werden schnell erfahren, wie viel Spass erfolgreiches Trainieren macht. **Wir begleiten Sie...** Ihr Erfolgstraining basiert auf einem ausgefeilten Betreuungssystem. Sämtliche Trainingsberatungen und -kontrollen werden mit Ihnen für die gesamte Trainingslaufzeit vereinbart. Unser Team be-

gleitet Sie auf Ihrem Weg zum Erfolg. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin und rufen Sie noch heute an unter der Nummer 061 338 90 20. Ihr Erfolg ist unsere Motivation! Wir freuen uns auf Sie...  
Ihr fitnessplus Basel



Fitnessplus Basel  
Tel. 061 338 90 20  
Dornacherstrasse 210  
4053 Basel

[www.fitnessplus.ch](http://www.fitnessplus.ch)

**KOSMETIK INSTITUT**  
Tel. 061 361 32 64  
**MICHÈLE SCHINDELHOLZ**  
eidg. geprüfte Kosmetikerin

**KOSMETIK-INSTITUT**  
*Jolanda Stalder*  
Tel. 061 361 32 64

**CONCEPT BODY**  
WELLNESS COMPANY







**WINTERANGEBOTE**  
gültig bis 24. Dezember 2010.  
Verwöhnen Sie Ihre Haut und entspannen Sie sich bei einer Gesichtswellnessbehandlung.  
50 Min. **79 Fr.** statt ~~90 Fr.~~

**NEU:**  
Nagelmodellage-Set mit Tipps **120 Fr.** statt ~~130 Fr.~~  
Auffüllen normal 70 Fr., Auffüllen mit French 80 Fr.

[www.kosmetik-schindelholz.ch](http://www.kosmetik-schindelholz.ch)

**JOLANDA STALDER**  
eidg. geprüfte Kosmetikerin

▲ **Definitive Haarentfernung IPL (Blitzlicht)**  
[www.jolina.ch](http://www.jolina.ch)  
Beratung kostenlos

(Kosmetik Institut)  
Güterstrasse 144  
4053 Basel (im Hinterhaus)

**Sandra Stähli**  
Güterstrasse 199  
Tel. 061 361 77 70

**Massagen**

Rückenmassage 30 Min.	Fr. 50.-
5 x Abo	Fr. 250.-
10 x Abo	Fr. 450.-
Fussreflexzonenmassage 50 Min.	Fr. 58.-
5 x Abo	Fr. 290.-
10 x Abo	Fr. 522.-

**Weitere Pflegeangebote:**

- Manicure • Haarentfernung
- Gesichtspflege • Fusspflege
- Wimpern färben



## Neu auf dem Bruderholz

### Praxis für Massagetherapie

GZ. Auf dem Bruderholz befindet sich eine neue Praxis für Komplementärtherapie. Die Praxis liegt am Oberen Batterieweg 6 / 1.OG, neben dem Restaurant Bruderholz «Stucki», vis-à-vis der Tramstation Studio Basel (15).

Die beiden Therapeuten, Frau Elisabeth Fischlewitz und Thomas Minnig, möchten den Klientinnen und Klienten durch eine Massage- oder Shiatsu-therapie physische Probleme beheben helfen. Das angenehme und warme Ambiente der Praxisräume soll einen Ort bieten, an dem die Kundschaft durch eine Antistressmassage, eine Shiatsu-therapie oder eine Hot-Stone Massage entspannen und den Alltagsstress vergessen kann. Elisabeth Fischlewitz, die Besitzerin der Praxis, hat die Räumlichkeiten mit viel Liebe zum Detail und stilvoll eingerichtet. Zur Praxis gehören 2 Therapieräume, ein Hauswirtschaftsraum, WC/Dusche, Büro/Wartezimmer. Die Räume sind alle lichtdurchflutet und sehr ruhig gelegen.

#### Shiatsu und Massage

Elisabeth Fischlewitz, Telefon 079 434 36 83, schloss ihre Ausbildungen in Klassischer Massage, Faszienreflexzonenmassage sowie der Spezialisierung für den Rücken-Nackengebiet ab. Nach einjähriger intensiver Schulung durch den Institulleiter eines privaten Massageinstituts konnte sie sich in einer Physiotherapie-Praxis einmieten und einen Kundenstamm auf-

bauen. 1998 eröffnete Elisabeth Fischlewitz ihre eigene Praxis am Oberen Batterieweg 6, wo sie noch heute ihre treue Kundschaft der vergangenen Jahre regelmässig behandelt.

In den folgenden Jahren absolvierte sie am Europäischen Shiatsu-Institut in Basel die Ausbildung zur Shiatsu-Therapeutin. Shiatsu ist eine Körpertherapie, die mit den Händen an der bekleideten Klientin ausgeführt wird. Die Behandlung basiert auf der chinesischen Medizinlehre. Von der Behandlungsmethode her ist Shiatsu mit der Akupunktur und Akupressur verwandt. Zusätzlich wird im Shiatsu mit den Energiebahnen, den Meridianen, die den Körper durchziehen, gearbeitet. Shiatsu ist bei folgenden Zustandsbildern förderlich und harmonisierend: Stresssymptome, Nervosität, Erschöpfungszustände, Migräne, Atemprobleme etc. Seit April 2010 teilt Elisabeth Fischlewitz ihre Praxis mit ihrem langjährigen guten Freund Thomas Minnig. Für Terminvereinbarungen gilt die erwähnte Telefonnummer.

Für Terminvereinbarungen gilt die erwähnte Telefonnummer.

#### Massagetherapie

Thomas Minnig, Telefon 079 652 96 03, verfügt über mehrere Ausbildungen und Tätigkeiten: Pflegefachmann HF, St. Claraspital Basel, Rettungssanitäter HF, Rettung Basel-Stadt, Dipl. Massagetherapeut, Bio-Medica und Fussballtrainer mit UEFA-B-Lizenz. Er ist u.a. als medi-

Praxis für Massagetherapie, Oberen Batterieweg 6, auf dem Bruderholz. Bild oben: Elisabeth Fischlewitz, Shiatsu und Massage und unteres Bild: Thomas Minnig, Massagetherapie.

Fotos: GZ.



zischer Betreuer und Masseur für den Nachwuchs des FCB tätig. In seiner Massagepraxis wendet er die klassische Massage an. Durch professionelle Handgriffe können der Schmerz gelindert und die Beweglichkeit verbessert werden. Die angenehmen Reize werden dabei verstärkt, die unangenehmen gehemmt. Es werden durch die Massage weniger Stresshormone ausgeschüttet, was wiederum die Immunlage und somit die Abwehr gegen Krankheitserreger stärkt. Die Stimmungslage wird ausgeglichener und das allgemeine Wohlbefinden wird gesteigert. Thomas Minnig empfiehlt Massagetherapie bei Verspannungs-

schmerzen, Rücken- und Nackenschmerzen, Muskelverhärtungen, Unruhe und Stress, Verdauungsprobleme, nach Verletzungen und Operationen, Gliederschmerzen, Gelenkblockaden, allgemeine Stresssymptomatik, chronischen Kopfschmerzen und Migräne, als Vorbereitung oder Regeneration einer sportlichen Betätigung. Für Termine gilt die obenstehende Telefonnummer, der Stundenansatz ist Fr. 120.- Durch die Qualitätslabel ASCA und EMR werden die Kosten von den meisten KK rückvergütet. Auskünfte über die Massagepraxis:

[www.praxis-minnig.ch](http://www.praxis-minnig.ch) ■

**COIFFURE MITTNER**  
Damen und Herren  
Güterstrasse 168 A  
4053 Basel  
Telefon und Fax  
061/361 68 18

FENZI GZ

40419

Massagen  
Fitness  
Schönheit  
Gesundheit

**MIGUN Massage**  
im Freien Theater Basel

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage auf unseren Akupunkt-Meridian-Thermal-Massageliegen.

Geniessen Sie 30 Minuten für nur CHF 10.-!

Güterstrasse 145, Eingang im Hinterhof

**Gutschein für eine Gratis-MIGUN-Massage.**  
Einlösbar bis 8. Dezember 2010.  
Pro Person ein Gutschein gültig.

771229

**Ohne Werbung kein Erfolg!**

**Praxis für Massage und Bewegungstherapie**

Dornacherstrasse 192, 4053 Basel, im GundeldingerFeld Halle 8, Termin nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 076 535 36 66.

- Stressabbau und Schmerzlinderung durch Chinesische Entspannungs- und Heilmassage. Diese Therapie ist zu empfehlen bei Unruhe/Stress/Depression/Kopf-/Rückenschmerzen/Verspannungen im Nacken/im Schulterbereich...
- Bin bei vielen Krankenkassen anerkannt, siehe: [qimassage.ch](http://qimassage.ch)
- Geschenk Gutscheine und Jahres-Abos erhältlich.

Wei-Ya Zheng  
med. Masseur,  
IfB/BGB  
Qigong-Lehrer  
dipl. Bewegungspädagoge

650382

**KOSMETIKINSTITUT AM «GUNDALI»**  
Fr. 5.- Bon

**GESICHT - HÄNDE - KÖRPER - FÜSSE**

Frau Wanda Kauflin, eidg. dipl. Kosmetikerin mit medizinischer Erfahrung, Laufenstrasse 86, 4053 Basel, Tel. 061 331 50 48, Mobile 079 304 60 66

Sie dürfen sich freuen auf

- eine Hautdiagnose, eine Hautreinigung
- eine Korrektur der Augenbrauen
- eine Ampullenkonzentrat-Behandlung
- eine Massage oder eine Maske
- eine mobile Fusspflege nach tel. Absprache und vieles mehr

373958

Ganz frische

# Weihnachtsbäume

nur aus eigenen einheimischen Kulturen, solange Vorrat



Nordmannstannen, Rottannen  
frisch geschlagen aus dem Jura!



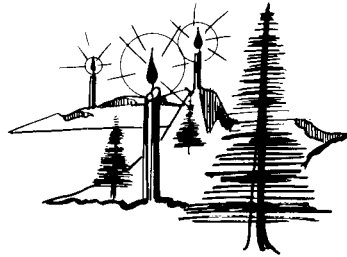
Ab Mittwoch, 15. Dezember  
wieder auf dem

## Winkelriedplatz

Beim Kauf eines Baumes  
erhalten Sie einige Äste gratis.  
Hauslieferung.

Thomas Richter, 2875 Montfaucon, Tel. 076 374 39 14

E-Mail: thomlek@teleport.ch



160823

So, 5. Dezember, 10-14 Uhr

Mo, 6. Dezember

## Brunch in der blindekuh



Wiederum findet in der «sicht-bar» des Restaurants blindekuh auf dem Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192, der beliebte Sonntags-Brunch statt, diesmal am Sonntag 5. Dezember ab 10 bis 14 Uhr.

GZ. Der Brunch wird in der Bar im hellen Teil der blindekuh abgehalten und beinhaltet ein grosses kalt-warmes Buffet zu Fr. 33.- pro Person inkl. einem Glas Prosecco. Reservationen von Vorteil.

Das beliebte und bekannte Restaurant blindekuh für sehbehinderte und andere Menschen an der Dornacherstrasse 192 bietet immer wieder verschiedene Anlässe an. Der Brunch findet jeweils in der BarLounge «sicht-bar» des Restaurants statt. Öffnungszeiten Restaurant: Mi und Do 18.30-23 Uhr, Fr, Sa und So 18-23 Uhr, Lunch auf Anfrage.

Öffnungszeiten «sicht-bar»: Mi, Do, So von 17-00 Uhr, Fr und Sa von 17-01 Uhr. Infos: Telefon 061 336 33 01, Frau Sonja Hohgraefe oder unter [www.blindekuh.ch](http://www.blindekuh.ch). Die blindekuh verfügt auch über einen Eventraum mit Industriecharme, geeignet für Anlässe aller Art, auf Anfrage. ■

**Dies ist die  
4. Grossauflage  
und zugleich letzte im  
Jahre 2010.**

**Verteilungsgebiete  
dieser Ausgabe:**  
Gundeli-Bruderholz,  
Dreispietz, Bahnhof,  
Wolf, Gellert, St. Alban,  
Aeschen, Bachletten,  
Neubad, Binningen  
und Münchenstein.

## Santiglaus Special: Love Toys für Frauen

GZ. Auch Frauen haben Spass an erotischem Spielzeug und lassen sich gerne inspirieren, sei es mit oder ohne Partner. In ihrer Praxis an der Frobenstrasse 65 bietet Marion Heine Abende speziell für Frauen, wo sie zeigt, wie Toys funktionieren und angewandt werden. Santiglaus Special: am Montag, 6.12. um 20 Uhr.

Als Sexual- und Körpertherapeutin begleitet Marion Heine nicht nur Frauen, sondern auch Männer zu einem erfüllten Sexualleben – mit prozessorientierter Einzel- und Paarberatung, heilsamen Massagen und sexologischer Körperarbeit. Infos: Telefon 061 599 34 95 oder unter [www.ovana.ch](http://www.ovana.ch). ■

## Weihnachts- bäume aus der Region

Der Forstbetrieb der Bürgergemeinde der Stadt Basel verkauft zum zweiten Mal vor der Heiliggeistkirche Weihnachtsbäume aus den eigenen Waldungen und aus der Region.

GZ. Die Bäume aus dem Wald der Bürgergemeinde sind zertifiziert durch FSC- und Q-Label. Sie finden im Angebot Rottannen, Blautannen, Weisstannen und Nordmannstannen in allen Grössen von 0.75 bis 3 Meter.

### Begleit-Anlässe

Der Verkauf beginnt am **Samstag, 11. Dezember 2010 um 10 Uhr**. **Johann Wanner** erklärt um **11.30 Uhr**, wie ein **Weihnachtsbaum fachgerecht geschmückt** wird. Anschliessend signiert er seine neuen Bücher. ■

Am **Samstag, 18. Dezember 2010, um 11.30 Uhr**, spielt der **Stadtposaunenchor Basel** vor der Heiliggeistkirche.

Neu liegt auch ein **Wunschbuch** der IGG - Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz - auf. Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers können dort ihre Anliegen einbringen. Der Verkauf dauert bis Freitag, 24. Dezember 2010 (8 bis 11 Uhr). Die übrigen Verkaufszeiten sind: von Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 18.30 Uhr und an den Samstagen jeweils von 10 bis 16 Uhr. ■



Finanzdepartement des Kantons Basel-Stadt

Steuerverwaltung

## Meldepflicht der Arbeitgeber

Arbeitgeber haben die Beschäftigung von Personen, welche der Quellenbesteuerung unterliegen, der Steuerverwaltung innerhalb von acht Tagen nach Stellenantritt mit dem amtlichen Formular **Anmeldeformular für quellenbesteuerte Personen mit einer Erwerbstätigkeit in der Schweiz** zu melden. Diese Neuerung ist seit 1. August 2008 in Kraft.

Das Anmeldeformular kann im Internet unter [www.steuerverwaltung.bs.ch/dnp-formulare](http://www.steuerverwaltung.bs.ch/dnp-formulare) bezogen werden.

### Feuerwehersatzabgabe

Alle im Kanton Basel-Stadt wohnhaften Personen sind vom zurückgelegten 24. bis zum 40. Altersjahr zum Dienst in der Bezirksfeuerwehr verpflichtet. Wer nicht davon befreit ist oder keinen Feuerwehrdienst leistet, erfüllt die Dienstpflicht durch Bezahlung der Feuerwehersatzabgabe. Von der Dienstbeziehungsweise Ersatzpflicht befreit sind die Angehörigen der Berufsfeuerwehr, der anerkannten Werkfeuerwehren, des Polizeidienstes und des Sanitätsdienstes sowie werdende Mütter, Frauen und allein erziehende Männer, die im gleichen Haushalt lebende Kinder bis zu 15 Jahren zu betreuen haben. Personen denen die Feuerwehersatzabgabe abgezogen wurde, obwohl diese davon befreit sind, wird die abgezogene Ersatzabgabe von Amtes wegen zurückerstattet.

Steuerverwaltung Basel-Stadt

Steuerverwaltung des Kantons Basel-Stadt  
Fischmarkt 10, CH-4001 Basel  
Telefon 061 267 90 14, Telefax 061 267 45 77  
E-Mail [steuerverwaltung@bs.ch](mailto:steuerverwaltung@bs.ch), Internet [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch)

773670

5008sa.01.10

**Wer inseriert  
wird nicht vergessen!**



## Steuern in Todesfällen Schenkungs- und Erbschaftssteuer

### Steuern in Todesfällen

Beim Tod einer allein stehenden Person endet die Steuerpflicht im Zeitpunkt des Ablebens. Die Erben und Erbinen haben die Steuererklärung für den Zeitraum vom Beginn der Steuerperiode bis zum Ende der Steuerpflicht abzugeben. Beim Tod eines Ehegatten bzw. eines Partners von gleichgeschlechtlichen Paaren, welche ihre Partnerschaft haben eintragen lassen, im Verlauf des Jahres erfolgt bis zum Todestag eine gemeinsame Besteuerung der Ehegatten bzw. der Partner. Der überlebende Ehegatte oder Partner hat für sich und zuhanden der Erben und Erbinen die gemeinsame Steuererklärung für den Zeitraum vom Beginn der Steuerperiode bis zum Todestag abzugeben. Für den Rest des Jahres wird der überlebende Ehegatte oder Partner als allein stehende Person besteuert und hat eine eigene Steuererklärung für den Zeitraum vom Tag nach dem Tod bis zum Ende des Jahres abzugeben. Die Dauer der unterjährigen Steuerpflicht ist in den Steuerklärungen anzugeben.

Die Erben und Erbinen haben die ausstehenden Steuerklärungen der verstorbenen Person abzugeben und die schon geschuldeten oder noch festzusetzenden Steuern vor der Verteilung der Erbschaft zu bezahlen. Beim Tod der steuerpflichtigen Person werden die kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuern 30 Tage nach Zustellung der Veranlagungsverfügung, spätestens aber 12 Monate nach dem Ableben fällig. Die direkte Bundessteuer wird sofort fällig. Es erfolgt ein Zinsausgleich. Die aktuellen Zinssätze sind im Internet unter [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch) veröffentlicht.

### Schenkungs- und Erbschaftssteuer

Personen, die eine Schenkung, einen Erbvorbezug, eine Erbschaft oder ein Vermächtnis empfangen haben, bezahlen eine Schenkungs- und Erbschaftssteuer. Gegenstand der Steuer ist die unentgeltliche Übertragung von Vermögenswerten unter Lebenden beziehungsweise von Todes wegen. Grundlage für die Bemessung der Schenkungs- und Erbschaftssteuer ist der für die Vermögenssteuer geltende Steuerwert der übertragenen Vermögenswerte. Der Tarif für die Schenkungs- und Erbschaftssteuer ist progressiv ausgestaltet und berücksichtigt den Grad der Verwandtschaft und die Höhe der empfangenen Vermögenswerte. Von der Steuer befreit ist die Übertragung von Vermögenswerten unter Eheleuten bzw. unter Partnern gleichgeschlechtlicher Paare, welche ihre Partnerschaft haben eintragen lassen, sowie auf die Nachkommen.

Schenkungen und Erbvorbezüge sind mit der besonderen Steuererklärung für die Schenkungssteuer innerhalb von 30 Tagen oder spätestens mit der Steuererklärung zu den kantonalen Steuern und zur direkten Bundessteuer anzugeben. Die Steuererklärung für die Schenkungssteuer kann im Internet unter [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch) bezogen werden. Die Schenkungs- und Erbschaftssteuer wird 30 Tage nach Zustellung der Veranlagungsverfügung, spätestens aber 12 Monate nach Entstehung des Steueranspruches fällig. Es erfolgt ein Zinsausgleich. Die aktuellen Zinssätze sind im Internet unter [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch) veröffentlicht.

Steuerverwaltung Basel-Stadt

Steuerverwaltung des Kantons Basel-Stadt  
Fischmarkt 10, CH-4001 Basel  
Telefon 061 267 46 46, Telefax 061 267 42 82  
E-Mail [steuerverwaltung@bs.ch](mailto:steuerverwaltung@bs.ch), Internet [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch)


5005A.01.10 773867

## Steuern Agenda • Mitteilungen Aktionen

**Raucher-CLUB-BAIZ** *Jura-Stübli*  
Beinwilerstr. 20/Ecke Jurastrasse, Tel. 061 361 11 03  
(Montag Ruhetag)

<b>Schnitzel XXL</b>	<b>Fr. 12.–</b>
<b>Morgenkaffee/-tee</b>	<b>Fr. 2.90</b> (bis 9.30 Uhr)
<b>Kaffeefertig Amaretto</b>	<b>Fr. 4.–</b>
<b>Jass-Treff</b>	

706936

 Güterstrasse 175  
(vis-à-vis Migros Gundelitor)  
Grosse Auswahl an Pfeifentabak, Shisha (Tabak), Zigarren, Zigarillos, Feuerzeuge, Zeitungen, Zeitschriften, Lose, Toto, Lotto und vieles mehr.

Laufend günstige Angebote!

**Zurzeit 10% auf  
Pfeifentabak**

**Fr. 5.– Rabatt pro  
Stange Zigaretten**

(ausser bei bereits reduzierten)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 7.30–18.30 Uhr, Sa 7.30–17 Uhr

760349

Sie sehen das Fallen  
einer Feder.  
Aber hören Sie es auch?



Neu: Phonak Ambra

- Ich wünsche einen kostenlosen Hörtest.
- Senden Sie mir detaillierte Informationen zum Ambra – dem Persönlichen Kommunikations-Assistenten (PCA).

Name:

Adresse:

PLZ/Ort:



Marktgasse 3, Tramhalt Schiffplände,  
4001 Basel, Telefon 061 262 03 04,  
[www.hoerhilfeborner.ch](http://www.hoerhilfeborner.ch)

PHONAK life is on

Verein Unser Bier:

# Braukurs als Weihnachtsgeschenk

Ziel des Vereins unser Bier an der Hochstrasse 64 ist es, das Wissen um die Bierkultur in der Region Basel zu fördern und die Sortenvielfalt zu pflegen.

Ein Brautag (in der Regel samstags oder sonntags) beim Verein Unser Bier ist daher ein Ereignis besonderer Art. In geselliger Runde mit ungefähr 10 Personen wird man in die Kunst des Bierbrauens eingeweiht. Man stellt ein Bier her, das es nirgendwo zu kaufen gibt, und wird Zeuge der wunderschönen Wandlung von Malz zu Bier. Während des Brauens werden verschiedenste Biere degustiert. Fünf Wochen später wird das Bier gemeinsam gekostet. Nach dem Kurs ist jeder-mann in der Lage, zu Hause mit einfachen Gerätschaften eigenes Bier zu brauen.

Am Dienstag ist das gemütliche Vereinslokal jeweils von 17.30 bis 20 Uhr zum Biergenuss geöffnet. Der Verein Unser Bier bietet als Exklusivität das sogenannte Kundenbräu an. Nebst der



Im Hobbybrauer-Team wird in geselliger Runde gebraut.

Möglichkeit, eigenes Bier zu brauen, bietet der Verein Apéros und Bierseminare im Lokal an. Für alle Angebote gibt es Gutscheine.

**Braukurse**

Die Kosten für einen Braukurs betragen Fr. 150.–.

**Nächste Kurstermine:**  
So, 23. 1. 2011, Sa, 26. 3., sowie  
So, 15. 5. 2011

**Anmeldung bei Frau Edith Häfeli,**  
**Telefon 079 699 61 85** oder unter  
[www.verein-unserbier.ch](http://www.verein-unserbier.ch)

Verein Unser Bier,  
Hochstrasse 64, 4001 Basel



Unsere Braukurse sind sehr beliebt, über 700 Personen haben bereits teilgenommen.

Kosten Fr. 150.–

**Nächste Termine:**

So, 23. Januar 2011

Sa, 26. März 2011

So, 15. Mai 2011

Gerne bieten wir auch Apéros und Braukurse für geschlossene Gesellschaften an Ihrem Wunschtermin an.

Anmeldungen bei Edith Häfeli:  
Tel. P 079 699 61 85  
Verein Unser Bier  
Hochstrasse 64, 4001 Basel  
[www.verein-unserbier.ch](http://www.verein-unserbier.ch)

Öffnungszeiten Vereinslokal:  
Dienstag, 17.30 bis 20 Uhr

**First Cleaning Service**  
**REINIGUNGSUNTERNEHMEN**

Hochstrasse 68      Telefon 061 361 44 51  
4053 Basel            Telefax 061 361 44 52  
                                 Natel 079 214 55 33

\*\*\*\*\*

**WIR REINIGEN NICHT NUR,  
WIR PRODUZIEREN SAUBERKEIT UND HYGIENE**

\*\*\*\*\*

**Unterhaltsreinigungen    Spezialreinigungen**

Büros	Baureinigungen
Hauswartungen	Fenster inkl. Rahmen
Treppenhäuser	Umzugsreinigungen
Fabrikationsgebäude	Spannteppiche
Gastgewerbe	Oberflächenbehandlung
Sportsstudios	Swimmingpool-Reinigungen
Wohnungen	Lebensmittelbereich
Öffentliche Einrichtungen	
Schaufenster	

44930

**Jederzeit**  
Pflege & Betreuung rund um die Uhr

**AKP mahon**  
Allgemeine Haus- und Krankenpflege

**Krankenpflege**  
Betagtenhilfe / Betreuung  
Unterstützung nach dem Spital  
Palliative Pflege / Sterbebegleitung  
Beratung für Angehörige  
Haushaltshilfe  
Ferienablösung / Begleitung  
Nachtwache  
Krankenkassenanerkant

Telefon 061 534 50 20  
Pflege 061 271 59 19  
Fax 061 228 70 36  
Mobil 076 375 32 61  
kontakt@akp-mahon.ch

Schützenmattstr. 39, 4051 Basel

701443

**Berücksichtigt bitte unsere Inserenten! Danke.**

**Strauss AG**  
**ATELIER FÜR NATURSTEINE**

**Bildhauerarbeiten**  
**Grabmale**  
**Brunnenanlagen**  
**Bau-/Renovationen**  
**Marmorarbeiten**  
**Kristallisieren**

Meret Oppenheim-Str. 25  
4053 Basel

Tel. 061 271 22 61, Fax 061 272 26 56

Breitenbachstrasse 80  
4227 Büsserach

Tel. 061 781 36 36, Fax 061 783 92 55

info@straussag.ch, [www.straussag.ch](http://www.straussag.ch)

44746

Von Mensch zu Mensch  
Die BahnhofHilfe unterstützt Reisende, die Rat, Hilfe oder einen Ort der Ruhe brauchen. Die Leistungen sind kostenlos.

Herzlichen Dank für Ihre Mitgliedschaft, Ihre Spenden und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Ganz nach unserem Vereinsmotto:  
**Orientieren- Beraten- Helfen**

Wir wünschen eine friedliche Weihnachtszeit

Christa Wasescha  
Vorstand

**BahnhofHilfe**  
gut unterwegs

Auch in der Weihnachtshektik bleiben wir der ruhende Pol im Bahnhof SBB

**COMPAGNA**  
bewegt Menschen  
Sektion Basel

773494

Do, 6. Januar 2011

## Jakobsberger Dreikönigssingen

GZ. Pünktlich um 18 Uhr erklingen auf dem Dorfplatz vom Jakobsberg, Bruderholz am Donnerstag, 6. Januar 2011 die Stimmen der Drei Könige bzw. Königinnen Kaspar, Melchior und Balthasara. Gesungen werden die traditionellen wie auch die aktuellen Verse nach der Melodie von Peter Escher († Sept./08), welcher diese Melodie speziell für das Ständrayer-Lied vom Jakobsberg im Jahre 1953 komponierte.

Im Anschluss an den Auftritt auf dem Dorfplatz erfolgt der vom Stern angeführte Rundgang über die beleuchteten Pfade der Siedlungsgemeinde Jakobsberg. Die an den Haustüren gesammelte Kollekte geht in diesem Jahr an die Freizeitwerkstatt Kleinhüningen, ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche im Alter von 4-16 Jahren. Zum

Dorfplatz vom Jakobsberg gelangt man mit dem BLT-Bus Nr.37 bis Haltestelle Gempfenfluh oder mit

dem BVB-Tram Nr.16 bis Haltestelle Jakobsberg – anschliessend 5 Minuten zu Fuss. ■

bereichern.  
**Drummelibillette online kaufen kann man unter:**  
[www.drummeli.ch](http://www.drummeli.ch). Ticket Hotline: 0900 55 22 25 (CHF 1.19 pro Minute Festnetzstarif) oder an den üblichen Vorverkaufsstellen.

## Vorfasnacht 2011

Sa, 26. Februar 2011 bis Fr, 4. März 2011 - neu im Musical Theater:

### Drummeli '11 mit der Gundeli-Clique

Vom Samstag, 26. Februar 2011 bis zum Freitag, 4. März 2011 findet das traditionelle Drummeli erstmals an seinem neuen Spielort, dem Musical Theater, statt.

GZ. Auch diesmal wird es ein «Drummeli aus einem Guss» sein: mit einem roten Faden, einem einheitlichen Raum- und Musikkonzept, durchgehenden Figuren und verbindenden Elementen zwischen Prolog, Raamestiggli und Schnitzelbankauftritten. Wiederum nehmen 20 Stammcliquen am Drummeli

2011 teil, so auch unsere Gundeli-Clique «Stamm» (Fasnachtsgesellschaft Gundeli). Die weiteren Stammcliquen sind u.a.: Alte Glai-basler, Breo, CCB Central Club Basel, Sand Gène, Spale, VKB... Ebenso werden die beiden Guggenmusiken «Glaibasler Schränz-Brieder» und «Schänzli-Fäger», wie auch der Comité-Schnitzelbank «Fäarimaa» und der Drummelibank bemüht sein, ein tolles Programm hinzuzubringen. Neu wird ein 30-köpfiger Chor - «Syndicats» - das Drummeli

### Vorstellungen

Sa, 26.2., 13.15 Uhr: Generalprobe.  
**Sa, 26.2., 19.30 Uhr: Premiere.** Die Nachmittagsvorstellung: So, 27.2., 14 Uhr: Die weiteren fünf Abendvorstellungen jeweils um 19.30: von Mo, 28.2. bis Fr, 4.3., (Dernière).

**Eintrittspreise:** Es werden im Parkett und auf dem Balkon 4 Preiskategorien angeboten. K1: Fr. 68.-, K2: Fr. 58.-, K3: Fr. 48.-, K4: Fr. 38.-. Kinder/Jugendliche «1»: Fr. 10.- (nur gültig für die Generalprobe bis 18 Jahre) von Einheiten, die beim Fasnachts-Comité angemeldet sind und Kinder/Jugendliche «2»: halber Preis. Nur gültig für die Sonntag-nachmittags-Vorstellung (in allen Kategorien) bis 16 Jahre. ■



**MEIER-LÖLIGER AG  
SCHREINEREI**

<p><b>Primo Müller</b> Inhaber Schreinermeister</p>	<p>Grenzstrasse 88a Postfach 4019 Basel Tel. 061 631 11 50 Fax 061 631 16 96</p>	<p>Möbelschreinerei Restaurationen Reparaturservice Innenausbau Altbausanierungen</p>
---	--	---

159739



**Laufenstrasse 41, 4053 Basel**  
Tel. 061 337 99 99 Fax 061 337 99 96  
[www.boulevard-garage.ch](http://www.boulevard-garage.ch) [info@boulevard-garage.ch](mailto:info@boulevard-garage.ch)

Das ganze Boulevard-Garage-Team wünscht

EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT

und eine sichere Fahrt durch den Winter.

682803

Mitglied TREUHAND/SUISSE

**«Grosses vor?»**  
Wir begleiten Sie dabei. »

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



633506

**BUCHEX**  
TREUHAND AG

Güterstrasse 86 A | 4008 Basel | Tel. 061 367 90 70 |  
Fax 061 367 90 75 | [info@buchex.ch](mailto:info@buchex.ch) | [www.buchex.ch](http://www.buchex.ch)



## Weihnachtsbäume aus der Region!

Der Forstbetrieb der Bürgergemeinde der Stadt Basel verkauft zum zweiten Mal vor der Heiliggeistkirche Weihnachtsbäume aus den eigenen Waldungen und aus der Region. Die Bäume aus unserem Wald sind zertifiziert durch FSC- und Q-Label. Sie finden im Angebot Rottannen, Blautannen, Weiss-tannen und Nordmannstannen in allen Grössen von 0.75 bis 3 Meter.

Der Verkauf beginnt am Samstag, 11. Dezember 2010 um 10.00 Uhr.

**Johann Wanner erklärt um 11.30 Uhr, wie ein Weihnachtsbaum fachgerecht geschmückt wird. Anschliessend signiert er seine neuen Bücher.**  
**Am Samstag, 18. Dezember 2010, um 11.30 Uhr, spielt der Stadtposaunenchor Basel vor der Heiliggeistkirche.**  
**Neu liegt auch ein Wunschbuch der IG Gundelingen auf. Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers können dort ihre Anliegen einbringen.**

Der Verkauf dauert bis Freitag, 24. Dezember 2010 (8.00 bis 11.00 Uhr). Die übrigen Verkaufszeiten sind: von Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 18.30 Uhr und an den Samstagen jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr.



10%

Gegen Abgabe dieses Talons erhalten Sie beim Kauf eines Weihnachtsbaumes Ihrer Wahl eine Ermässigung von 10%. Gültig vom 11.-24. Dezember 2010.

Heiliggeistkirche/GZ

772247

## Auf der Güterstrasse – 24h eines Boulevards

GZ. Wenn du nur noch 24 Stunden zu leben hättest, was würdest du tun? Und wer ist eigentlich die Giraffe? Mit diesen Fragen im Kopf schreckt Ruedi um 4 Uhr morgens aus dem Schlaf – der Beginn eines ganz gewöhnlichen Tages. Oder? Heute wird ein Mädchen von einem entlaufenen Hund gebissen, die grosse Frau an der Tramhaltestelle erhält eine flammende Liebeserklärung von einem Fremden, ein Bauarbeiter findet in einer Mauer einen Silberlöffel und wirft ihn von hoch oben auf die Strasse hinunter, direkt vor die Füsse eines jungen Mannes. Und all das, während die Kamera im Schaufenster des Fotogeschäfts alle 15 Minuten ein Bild vom selben Ausschnitt schießt. Das Stück zeigt einen Tag auf der «Boulevard» Güterstrasse, scheinbar gewöhnlich und doch so bedeutungsvoll. Die Theatergruppe «die Frühaufsteher»

zeichnet mit Herzblut und Humor ein liebevolles Bild des alltäglichen Lebens und umschiffert dabei mit philosophischem Augenzwinkern Klischees und Oberflächlichkeiten. Die gelungene Premiere (18. November im Theater Basel) entliess die Zuschauer angeregt und schmunzelnd über die unvergleichliche Coop-Szene.

Eine weitere sehenswerte Aufführung «Auf der Güterstrasse» – «24 Stunden eines Boulevards» wird es am 5. Januar um 20.15 Uhr auf der Kleinen Bühne des Theater Basel geben.

Billettkasse: 061 295 11 33 oder unter

[www.theater-basel.ch](http://www.theater-basel.ch)



Was für ein Bild. Die Gundeldinger Zeitung als Bühnenrequisit. «Herr und Frau Chäferli bym Zmorge am Gundeli-Zyttig läse und am Chiffle»...

Im Bild unten die Theatergruppe, die Frühaufsteher mit dem Stück «Auf der Güterstrasse (24 Std. eines Boulevards)» auf der Kleinen Bühne im Stadttheater Basel.

Fotos: zVg.



HAGENTALERSTR. 45  
CH-4055 BASEL  
+41 (0)61 336 30 60  
www.hic-basel.ch  
hecht@hic-basel.ch

**HIC**  
HECHT IMMO CONSULT AG

### Geschätzte Liegenschaften.

Bewertung von Wohn-, Geschäfts- und Industrieliegenschaften  
Vermittlungen  
Kauf- und Verkaufsberatung

**Gundeli-Bruederholz**

**Wir verbinden Sie mit der ganzen Welt!**

- Telefonanlagen
- PC-Netzwerke
- ISDN • ADSL
- Daten-Applikationen
- Projektierung + Ausführung

Beratung und Installation durch:

**BSK Baumann + Schaufelberger AG Sitz Basel**

Thiersteinerallee 25 4018 Basel  
Tel. 061 331 77 00 Fax 061 331 28 77

E-Mail:  
info@bsk-ag.ch  
www.bsk-ag.ch

swisscom  
**Partner**

Ihr Elektriker für alle Fälle  
185884



**Verehrte Leserinnen und Leser,**

vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der Gundeldinger Zeitung den Inserenten zu verdanken haben!

Denken Sie bei Ihren **Einkäufen/Bestellungen** daran.



Beinwilerstrasse 1,  
Telefon 061 361 64 47

**Getränke, Weinhandlung**

**Gratis-Hauslieferung (ab Fr. 120.-!)**



ACQUA PANNA

Eptinger



S.PELLEGRINO

Rhazünser

308310

**Vogel + Bugmann**  
malt gipst und tapeziert

sorgfältig  
sauber, exakt  
preisgünstig  
prompt

Verlangen Sie unverbindlich Beratung und Offerte.

Vogel + Bugmann Maler- und Gipsergeschäft GmbH  
Frobenstr. 22 Telefon 061 273 51 00  
44745

**L'ESPRIT**  
TREFFEN UND ESSEN

**Advent, Advent ...**

... ein Lichtlein brennt im Herzen des Gundeli. Denn in der wunderschönen Vorweihnachtszeit verwöhnen wir Sie mit feinen Saisongerichten in festlicher Atmosphäre.

**Ausschneiden und abgeben! Bis zum 6. Dezember erhalten Sie für dieses Inserat gratis einen Schoggi-Santiklaus. Gilt nur bei Konsumation.**

Restaurant mit Garten • Bar mit Lounge • Festsaal mit Bühne  
Eventraum • Sitzungszimmer • Apéro-Catering

Laufenstrasse 44, 4053 Basel, Tel. 061 331 57 70, [www.lesprit.ch](http://www.lesprit.ch)

714864



Finanzdepartement des Kantons Basel-Stadt

Steuerverwaltung

### Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer und von ausländischen Quellensteuern (Pauschale Steueranrechnung und zusätzlicher Steuerrückbehalt USA)

Der Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer hat innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die steuerbare Leistung fällig wurde, zu erfolgen. Eine Fristerstreckung ist nicht möglich. Die Rückerstattung der Verrechnungssteuer, welche auf im Jahre 2007 fällig gewordenen Zinsen und Dividenden abgezogen wurde, ist von den berechtigten Personen somit bis spätestens 31. Dezember 2010 zu beantragen. Wurde die Deklarationspflicht nicht erfüllt, erfolgt keine Rückerstattung.

Natürliche Personen haben den persönlichen Anspruch auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer in der Steuererklärung des Kantons zu beantragen, in welchem sie ihren Wohnsitz am 31. Dezember 2010 haben. Der Rückerstattungsantrag für Anteile an Erbgemeinschaften ist von den Erben und Erbinen vom Tod des Erlassers an bis zum Teilungstag gemeinsam mit dem Formular S-167 im Kanton zu stellen, in welchem der Erblasser oder die Erblasserin ihren letzten Wohnsitz hatte. Das Formular kann im Internet unter [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch) bezogen werden. Juristische Personen haben den Rückerstattungsantrag bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Eigerstrasse 65, CH-3003 Bern, mit Formular 25 zu stellen. Das Formular kann im Internet unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

Es gilt zu beachten, dass die Fristerstreckung im Zusammenhang mit der Abgabe der Steuererklärung keinen Einfluss auf die dreijährige Frist für die Antragsstellung auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer hat. Dies gilt insbesondere auch in Erbfällen sowie in Betreibungs- und Konkursfällen. Wenn die Berechtigung an der steuerbaren Leistung nicht bekannt ist wie in Erbfällen, wenn die Quoten der Erben und Erbinen infolge erbrechtlicher Auseinandersetzung noch nicht angegeben werden können, ist zumindest ein detaillierter Antrag innerhalb der Antragsfrist einzureichen. Ist die zuständige Steuerbehörde nicht bekannt, so kann ein vorsorglicher Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung gestellt werden.

Diese Regeln gelten auch für den Antrag auf Rückerstattung von ausländischen Quellensteuern (Pauschale Steueranrechnung und zusätzlicher Steuerrückbehalt USA) mit den Formularen DA-1 bzw. R-US 164 und Formular R-US 167 als Ergänzungsblatt USA zum Erbenantrag S-167.

Steuerverwaltung Basel-Stadt

Steuerverwaltung des Kantons Basel-Stadt  
Fischmarkt 10, CH-4001 Basel  
Telefon 061 267 46 46, Telefax 061 267 42 82  
E-Mail [steuerverwaltung@bs.ch](mailto:steuerverwaltung@bs.ch), Internet [www.steuerverwaltung.bs.ch](http://www.steuerverwaltung.bs.ch)

Vor allem für unsere weiblichen Gäste  
Aktuell im November und Dezember 2010

im **100** Güterstrasse 100  
Tel. 061 225 90 15

Jeden Donnerstag 17-19 h  
das Glas Prosecco  
für nur Fr. 5.-



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom **100**

**Bar + Restaurant 100:**  
Tagesmenüs, abends à la carte,  
europäische und thailändische Küche

im «Fümoar» (Mitgliederausweis erforderlich!)

43362

## Wir schätzen Liegenschaften

- Bewirtschaftung von Liegenschaften
- Schätzungen und Expertisen
- Kauf- und Verkaufsberatung
- Buchhaltung

**Hecht & Meili Treuhand AG**  
Delsbergerallee 74, CH-4002 Basel  
Tel. +41 61 338 88 50  
Fax +41 61 338 88 59  
[hmt@hmt-basel.ch](mailto:hmt@hmt-basel.ch)  
[www.hmt-basel.ch](http://www.hmt-basel.ch)



Hecht & Meili Treuhand AG

392670

## Öffentliche Veranstaltungen im Begegnungszentrum

Altersheim Gundeldingen  
Bruderholzstrasse 104  
☎ 061 367 85 85

### Programm Dezember 2010:

**Mittwoch, 8. Dezember**  
Andachtsraum, 10.00 Uhr  
**Andacht mit Abendmahl**  
Frau Pfm. Maria Zinsstag  
(ev.-ref. Kirchgemeinde Elisabethen)

**Dienstag, 14. Dezember**  
Treffpunkt: Eingangshalle, 15.00 Uhr  
**Führung durch das Heim**  
für Interessierte

**Alle sind herzlich eingeladen!**  
Unser Förderverein unterstützt diese und mehr Aktivitäten.  
Werden auch Sie Mitglied im Förderverein. Einzelmitglieder CHF 20.-/  
Familienmitglieder CHF 40.-  
Anmeldung an:  
Herrn Alfred Weisskopf  
Telefon 061 331 72 61  
Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel



73964

Weber

**Gundeli-Bruederholz**

## Gundeldinger Zeitung

### -Bruderholz Zeitung, Erscheinungsdaten 2011:

**16 Ausgaben:** davon je 2 Ausgaben in den Monaten März, Mai, Juni und Nov. 2011 • Im Jahre 2011 wiederum 4 Grossauflagen (+ 10% Aufpreis für Mehrauflage)\*

Betriebsferien: Mo 14.3. bis Sa 19.3.11 (Fasnacht); Mo 4.7. bis Fr 15.7.11 (Sommerferien); Mo 26.9. bis Sa 1.10.11 (Herbstferien); Fr 23.12.11 bis Di 3.1.12 (Weihnachten/Neujahr)

Telefon 061 271 99 66, Fax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch Internet: www.gundeldingen.ch **(Daten 2011: Änderungen vorbehalten!)**

#### Themen/Sonderseiten in jeder Ausgabe:

Abstimmungen/Wahlen, Agenda (Veranst./Ausstellungen/Mitteil.), Aktuelles, Forum der Parteien, Kurse/Schulungen, Mittelteil, Kirche, Restaurants, Vereinstafel, Wohnungsmarkt

Nr	Monat:	Erscheinungsdaten 2011:	Zusätzliche Sonderseiten/Themen:	Inseraten-Schluss
1	Januar	Mi, 26. Januar	• Ausverkauf • Vorfasnacht • muba (4.-13. Februar 2011)	Do, 20. Jan.
2	Februar	Mi, 23. Februar	• Vorfasnacht • Kinderfasnacht	Do, 17. Febr.
3	März 1	Mi, 9. März	• Fasnacht (14. - 16.3.2011 •	Do, 3. März
4	März 2	Mi, 30. März	<b>Grossauflage*</b> • Geschenkideen für Ostern • Auto, Moto, Velo • Mode, Schönheit, Fitness + Gesundheit	Do, 24. März
5	April	Mi, 20. April	• Osterausgabe • Geschenkideen für Ostern	Do, 14. April
6	Mai 1	Mi, 4. Mai	• Muttertag • Gartenrestaurants	Do, 28. April
7	Mai 2	Mi, 25. Mai	• Gundeli-Fescht 2011 (Voranzeige) • Gartenrestaurants	Do, 19. Mai
8	Juni 1	Mi, 8. Juni	<b>Grossauflage*</b> • Gundeli-Fescht 2011 (17.- 19. Juni) • Gartenrestaurants	Mi, 1. Juni**
9	Juni 2	Mi, 29. Juni	• Gartenrestaurants • Sommerferien • Bericht über das Gundeli-Fescht	Do, 23. Juni
10	Juli	Mi, 27. Juli	• 1. August • Schulbeginn • "Nach den Sommerferien" • Gartenrestaurants	Do, 21. Juli
11	August	Mi, 24. August	• "Mammutumgang" • Gartenrestaurants • Mode, Schönheit, Fitness und Gesundheit	Do, 18. Aug.
12	September	Mi, 21. September	<b>Grossauflage*</b> • Gartenrestaurants • Auto, Moto, Velo	Do, 15. Sept.
13	Oktober	Mi, 26. Oktober	• BS Herbstwaren- und Weinmesse (29.10 - 6.11.2011) • Kochen, Rezepte, Weine	Do, 20. Okt.
14	November 1	Mi, 16. November	• Geschenk-Ideen • Weihnachts- und Geschäftessen	Do, 10. Nov.
15	November 2	Mi, 30. November	<b>Grossauflage*</b> • Geschenk-Ideen • Santiglaus • Weihnachts- und Geschäftessen	Do, 24. Nov.
16	Dezember	Mi, 21. Dezember	• Geschenk-Ideen • Silvester/Neujahr • Festtags- und Neujahrs- Glückwünsche	Do, 15. Dez.

Normalausgaben (100%ige Verteil.): über 18'500 Expl. Verteilungsgebiet: Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz, Rund um den Bahnhof, Wolf, Dreispitz + div. Randgeb.

Grossauflagen\* (+ 10% Aufpreis): über 30'000 Expl. Verteilungsgebiet plus: Gellert, St. Alban, Bachletten, Neubad und Gemeinden Binningen + Münchenstein

Redaktionsschluss: jeweils dienstags 2 Tage vor Inseratenschluss (ausser\*\* = 1 Tag)! • **Abonnementpreis:** Jahresabonnement Fr. 45.-- + 2,5 % MWST







Thiersteinallee 51, 4053 Basel  
Tel. 061 331 80 88  
Fax 061 331 80 34  
[sekretariat@heiliggeist.ch](mailto:sekretariat@heiliggeist.ch)  
[www.heiliggeist.ch](http://www.heiliggeist.ch)

Do 2. Dez., 9 Uhr, Tituskirche: **Ökumenisches Morgengebet**, anschliessend Bibelgespräch.

Fr 3. Dez., 14.30 Uhr, im Saal des L'ESPRIT: **Ökumenische Adventsfeier** der Frauengemeinschaft Heiliggeist.

Sa 4. Dez., 18.15 Uhr, Heiliggeistkirche: **Taizé-Gottesdienst**, Einschreibegottesdienst für den Firmkurs 2011.

So 5. Dez., 16.30 Uhr, Heiliggeistkirche: **Dr Santiglaus kunnt**, anschliessend Punsch und Gebäck auf dem Kirchenhof.

Mi 8. Dez., 14.30 Uhr, Saal des L'ESPRIT: **Adventsfeier der Senioren** «3 x 20 kumm doch au».

Mi 8. Dez., 19 Uhr, L'ESPRIT (grünes Sitzungszimmer): Vortrag mit Dominik Wunderlin «**Alles Gute dieser Welt**».

Sa 11. Dez., ab 11.45 Uhr: **Suppentag** im L'ESPRIT.

Sa 11. Dez.: **Waldweihnacht der Pfadi St. Alban**.

So 12. Dez., 7.30 Uhr, Heiliggeistkirche: **Rorate-Gottesdienst im Kerzenschein** (Familiengottesdienst) mit Kinderchor und Flötenensemble. Anschliessend gemeinsames Zmorge im L'ESPRIT.

So 12. Dez., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: **Konzert zum Advent** «Meditationen zum Kirchenjahr» - Gregorianischer Choral und Uraufführung des Orgelbuchs von Matthias Heep. Orgel: Matthias Wamser, Schola gregoriana Heiliggeist unter der Leitung von Joachim Krause.

Sa 18. Dez.: **Waldweihnacht der Pfadi Blauenstein**



**Anlässe Zwinglihaus**

**Sonntag, 5. Dezember, 2. Advent**, 9.30 Uhr, Vikar Pfarrer Martin Epting, Musikalische Umrahmung: Sarah Bilén, Sopran, Monique Baumann, Flöte und Tiziana Fanelli, Orgel.

**Sonntag, 12. Dezember, 3. Advent**, 9.30 Uhr, Pfarrer Andreas Möri, Festliche Musik, Flöten-Ensemble.

**Kirchencafé nach jedem Gottesdienst**. Den Gottesdienst beim Gespräch in geselliger Runde nachwirken lassen.

**Abendgebet**. Jeden Freitag um 19 Uhr an der Solothurnerstrasse 68, sous sol (ausser Schulferien).

**AGENDA**

**Jugendgottesdienst «Rise Up»**. Freitag, 3. Dezember, 19.19 Uhr im Zwinglihaus. Für Jugendliche der 7./8. oder 9. Klasse. Zu Gast ist die Autorin Elisabeth Gusdek Petersen. Kontakt: Pfarrer Andreas Möri.

**Kultureller Nachmittag**. Mittwoch, 8. Dezember, 15 Uhr im Zwinglihaus. Heidi Fischer erzählt Wintergeschichten. Kontakt: Dorothea Müller.

**Offenes Singen**. Mittwoch, 8. Dezember, 19 Uhr. Singen im Advent. (Weihnachtslieder). Kontakt: Yvonne Sandoz.

**Ihr Druckprofi**

202722

Offsetdruck  
Digitaldruck  
Siebdruck

[www.Druckerei-Dietrich.ch](http://www.Druckerei-Dietrich.ch)  
Tel. 061 639 90 39 · CH-4019 Basel

**Suppenessen im Zwinglihaus**. Donnerstag, 9. Dezember, 12.15 Uhr. Anschliessend Spielnachmittag. Kontakt: Markus Brunner.

**Sakraler Tanz**. Donnerstag, 9. Dezember, 20 Uhr im Zwinglihaus.

**Abendgebet**. Jeden Freitag, 19 Uhr, Solothurnerstrasse 68, Soussol, ausser Schulferien.

**Anlässe Titus**

**Oek. Morgengebet**. Donnerstag, 2. Dezember, 9 Uhr in der Titus Kirche. **Tandem für Frauen mit Kindern**. Am ersten und dritten Montag im Monat, 9.30-11 Uhr, Titus Kirche. Am dritten Montag jeweils Mütterberatung.

**Kinder-Mittagstisch Bruderholz**. Am Dienstag in der Titus Kirche und am Donnerstag in der Halle Bruder Klaus, 12-14 Uhr, ausser Schulferien. Carol Weiss, 076 578 11 34, Margrit Heinis 061 361 73 69.

**Ökumenischer Mittagsclub**. Jeden Donnerstag 12 Uhr, Titus Kirche, ausser Schulferien. Für ältere Bewohner, wohnhaft auf dem Bruderholz. Preis: 12 Fr. alles inkl.; Anmeldung: Marlies Vetsch, 061 361 82 80.

**Christliches Begegnungszentrum**

Unterer Batterieweg 46, 4053 Basel

Infos: L. Manser, 061 731 42 32,  
[l.manser@cbz.ch](mailto:l.manser@cbz.ch), [www.cbz.ch](http://www.cbz.ch)

**Gottesdienst: So 10.00 Uhr**  
**Seniorentreff:** Mi 15.12., 15.00 Uhr  
**Frauenabend:** Mi 15.12., 19.30 Uhr  
Zwingerstr. 31

**Heilsarmee Gundeli**

Frobenstr. 20A  
4053 Basel  
Tel. 061 270 25 20  
[www.heilsarmee.ch/gundeli](http://www.heilsarmee.ch/gundeli)

Mi, 1.12; 20 Uhr: Turnen für Frauen  
So, 5.12; 10 Uhr: Gottesdienst mit Elisabeth Oberli, Kidstreff, Kinderhort,  
Di, 7.12; 20 Uhr: Alphalivkurs  
Mi, 8.12; 20 Uhr: Turnen für Frauen  
Do, 9.12; 15 Uhr: Frauennachmittag:

Weihnachtsfeier  
So, 12.12; 10 Uhr: Gottesdienst, Kidstreff, Kinderhort  
Di, 14.12; 19.30 Uhr: Jugendband  
Unsere Spielgruppe Margarethen hat neu an 4 Tagen die Woche offen (Dienstag bis Freitag). Mehr Infos unter Tel. 061 270 25 23.

**Treffpunkt-Nachrichten**

Liebe Leserinnen und Leser  
**2011: Frühlingsblumenzauber an der Gundeldingerstrasse!**

(Ein Beitrag eines treuen Gastes)  
«Wieso das? Wir stehen vor dem 2. Adventssonntag, werden Sie jetzt denken, nachdem Sie diese Überschrift gelesen haben. Recht haben Sie, oder doch nicht so ganz. Also, der Reihe nach. Viele Spaziergänger und Anwohner haben im Oktober dieses Jahres bemerkt, dass diverse Personen damit beschäftigt waren, in den Rabatten auf der rechten Seite der Gundeldingerstrasse Blumenzwiebeln zu pflanzen: Krokus, Scilla und gelbe und orange Narzissen. Geplant und mit viel Enthusiasmus geleitet, hat diese Aktion «Basler Frühling» Katja Hugenschmidt, Präsidentin von Ökostadt Basel. Sie war es auch, die die Jury von «Ideen für Basel», einem Wettbewerb der Basler Kantonalbank zum 111-jährigen Jubiläum, als Siegerprojekt überzeugte. Somit werden Sie im nächsten Frühling in der Gundeldingerstrasse von ca. 5000 blühenden Blumen begrüsst werden. Nicht nur in «Ihrem Gundeli», sondern auch am Kannenfeldplatz, an der Flughafenstrasse, Horburgstrasse und dem Schützengraben entlang bis zum Holbeinplatz werden insgesamt 20'000 Blumen im März-April die Passanten erfreuen und erst noch den Bienen erste Nahrung bieten.

Sie werden sich jetzt fragen warum dieser Artikel unter der Rubrik «Treffpunkt Nachrichten» erscheint. 2 Kollegen und meine Wenigkeit (alle wohl mit einem «Grünen Daumen» und regelmässige Gäste des Treffpunkts) waren mit vielen Anderen an dieser Aktion beteiligt. Alle Helfer dieser bunt gemischten Gruppe (Nationalität/Alter/sozialer Stand) haben in 4 Wochen anstrengender Arbeit mit grossem Engagement dazu beigetragen, diese Bepflanzung zu einem Erfolg werden zu lassen.

Und jetzt unsere Bitte (auch im Namen aller anderen Beteiligten): Tragt Sorge zu unseren Frühlingsrabatten, vermeidet was das Wachstum dieser Blumen beeinträchtigt. (Ich erlaube mir hier jetzt, mit einem Schmunzeln, nicht näher darauf einzugehen). Sollte es sich trotzdem ergeben, dass Ihre eine unachtsame Person antreffen solltet, spricht sie ruhig darauf an. Mit Ihrer wertvollen Unterstützung werden auch Sie einen wichtigen Beitrag leisten, damit unser Quartier im nächsten Frühling (und die Jahre danach) eine wundervolle Blumenpracht geniessen kann.

«Die meisten Menschen wissen gar nicht wie schön die Welt ist und wie viel Pracht in den kleinsten Dingen, in einer Blume, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt sich offenbart». (Rainer Maria Rilke) Deshalb lassen wir die Blumen im Frühling auch stehen und schmücken nicht unser trautes Heim damit. In diesem Sinne lasst uns alle wohligh warm «überwintern» und uns auf einen «Blumigen Frühling» freuen.» - Die drei Pflanzler vom Treffpunkt: Hörbi, Geni, Bruno

**Nicht vergessen: am Samstag, 4. Dezember 2010, sind wir mit einem Stand auf dem Tellplatz. Alle Interessierte und Schlemmer sind herzlich willkommen!**

Mit lieben Grüssen, M.v. Falkenstein

**FEG Basel**  
Freie Evangelische Gemeinde  
Basel

**Gottesdienst:**  
Jeden Sonntag um 10 Uhr

**Telefonkurzpredigt:**  
Tel. 061 274 00 70

**Weitere Infos:**  
Bei Pastor Dick Leuvenink  
Tel. 061 271 30 88 oder  
[www.fegbasel.ch](http://www.fegbasel.ch)

443445

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 9.00-17.00 Uhr, **Adresse:** Treffpunkt für Stellenlose Gundeli, Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel.: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46, E-Mail: [tfs.gundeli@bluewin.ch](mailto:tfs.gundeli@bluewin.ch)

Für Spenden - mit liebem Dank im Voraus: PC-Konto: 40-22361-2  
Für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, als Hilfe beim Einpacken, Zügeln, Putzen und für kleine Botengänge vermitteln wir Ihnen gerne eine geeignete Hilfskraft  
Intakte aber nicht mehr benötigte Kleider nehmen wir gerne entgegen. Keine Bettbezüge. Auf den Winter hin, sind wir besonders für warme Jacken dankbar!

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen am **Mittwoch, 15. Dezember 2010.**

**Yoga-Kurse**

Ab Mo, 10. Januar 2011

**Yoga für Jugendliche im Zwinglihaus**

«GZ. Für alle Jugendlichen, die neugierig auf Yoga sind und gleichzeitig zu mehr Beweglichkeit, Stärke und Gelassenheit kommen wollen, gibt es ab dem 10. Januar 2011 im Zwinglihaus neu jeden Montag abend um 18 Uhr einen Yoga-Kurs speziell für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren. Mit Yoga lernen die Jugendlichen sich und ihren Körper kennen, entdecken ihre Bewegungsmöglichkeiten, werden innerlich und äusserlich stark. Entspannungsübungen und Atemtechnik vermitteln die innere Ruhe. Regelmässiges Training unterstützt die Jugendlichen im Alltag. Am besten zum sofort Ausprobieren und Anmelden; den Kurs gibt es bis zu den Sommerferien zum Spezialpreis.»

**Infos dazu und zu allen weiteren Yogakursen** erteilt die Kursleiterin Esther Schmidt über **Telefon 061 331 15 34** oder unter [www.yogasterne.ch](http://www.yogasterne.ch)  
Kursort: Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370.

WIR FEIERN, SIE PROFITIEREN:

**4x4-SONDERMODELLE SUZUKI PIZ SULAI**

Exklusive Schweizer Sondermodelle mit Wintersportpaket zur Feier des Jubiläums «101 Jahre Suzuki» mit Jubiläumsvorteil bis zu Fr. 3 000.-.

*Piz Sulai*   
 + limited edition



New Swift GL Top 4 x 4 PIZ SULAI		NEU AUCH ALS 4x4-AUTOMAT	
Mehrwert	Fr. 3 000.-	New SX4 GL Top 4 x 4 PIZ SULAI	Mehrwert Fr. 3 500.-
Aufpreis	Fr. 500.-	Aufpreis	Fr. 500.-
<b>Ihr Vorteil</b>	<b>Fr. 2 500.-</b>	<b>Ihr Vorteil</b>	<b>Fr. 3 000.-</b>
New Swift 1.3 GL Top 4 x 4 PIZ SULAI, 5-türig, Fr. 21 990.- + Fr. 500.-		New SX4 1.6 GL Top 4 x 4 PIZ SULAI, 5-türig, Fr. 28 990.- + Fr. 500.- New SX4 1.6 GL Top 4 x 4 Automat PIZ SULAI, 5-türig, Fr. 30 490.- + Fr. 500.-	



**Ihr exklusives PIZ-SULAI-Paket: 4 komplette Premium-Winter-Markenreifen auf Alufelgen, Ski-/Snowboard-träger, Winterset bestehend aus 2 Mützen, 2 Schals, 1 Rucksack und 1 exklusiven Suzuki Ghosky, dem coolen Suzuki-Schlittelarcarver im PIZ-SULAI-Dekor. Zusätzlich Bodenteppiche, Dekorleiste, Schlüsselanhänger und Aussendekor im PIZ-SULAI-Design.**

**Suzuki fahren, Treibstoff sparen.** New Swift 1.3 GL Top 4 x 4 PIZ SULAI, 5-türig, Fr. 22 490.-, Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 6.2l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: C, CO<sub>2</sub>-Emission gesamt: 147g/km; New SX4 1.6 GL Top 4 x 4 PIZ SULAI, 5-türig, Fr. 29 490.-, Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 6.5l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: C, CO<sub>2</sub>-Emission gesamt: 149g/km; New SX4 1.6 GL Top 4 x 4 Automat PIZ SULAI, 5-türig, Fr. 30 990.-, Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 7.6l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: E, CO<sub>2</sub>-Emission gesamt: 174g/km; Durchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 188g/km. Limitierte Sondermodelle, nur solange Vorrat. Die Verbrauchsangaben in unseren Verkaufsunterlagen sind europäische Treibstoff-Normverbrauchs-Angaben, die zum Vergleich der Fahrzeuge dienen. In der Praxis können diese je nach Fahrstil, Zuladung, Topografie und Jahreszeit teilweise deutlich abweichen. Wir empfehlen ausserdem den eco-drive-Fahrstil zur Schonung der Ressourcen.



Ihr Fachmann  
seit 1924.

## Emil Frey AG, Autocenter Münchenstein

Grabenackerstrasse 10, 4142 Münchenstein

061 416 45 45, [www.emil-frey.ch/muenchenstein](http://www.emil-frey.ch/muenchenstein)

**Die kompakte Nr. 1**



Way of Life!

# GESCHICHTE GSCHICHTLI

Es geht dem Ende entgegen, zumindest sicherlich dem Jahresende. Die nasskalten Tage und auch der Schnee - bis zu uns «hinunter» - haben uns erreicht.



Schlittelvergnügen am vergangenen Wochendende beim Wasserturm.  
Foto: M. Graf.

## Basler Weihnacht...

Kein Wunder ist schon überall Weihnachten angesagt. Basel als Weih-



Winterzauber auf dem Messeplatz (anstatt im Gundeli). Das Riesenrad spiegelt sich im Glas des Messeturms.  
Foto: Martin Graf.

nachtsstadt – ja, und das Gundeli? Gehört das nicht auch zu Basel? Was heisst da schon «Basler Weihnacht» – ohne Gundeli-Bruderholz, aber ganz sicher mit deren Steuergelder. Eigentlich müsste es nicht «Basler Weihnacht» heissen, sondern «Innerstadt Weihnacht» oder «City-Weihnacht». Dabei ist das Präsidialdepartement mit unserem respektive mit deren Präsidenten **Guy Morin** neben Standortmarketing – vielleicht müsste er sich mal erkundigen, was das heisst – auch für Aussenbeziehungen zuständig! Statt Shanghai könnte er ja mit dem Gundeli-Bruderholz anfangen. Ahja, diese – unsere – Gelder hat er



Traditionsgemäss stosst die IGG-Familie auf die «Gundeli-Weihnacht» - beim Tannenbaum auf dem Meret Oppenheim-Platz - an. Foto: M. Graf.

schon... Ein solches Stimmungsbild (wie linkes Foto) vom Meret-Oppenheim-Platz, das wäre doch auch was gewesen. Nun stammt dieses Winterbild halt vom Winterzauber auf dem Messeplatz. Gut, auf dem Meret Oppenheim-Platz wie bei der Heiliggeistkirche wird je ein illuminiertes Tannenbaum aufgestellt, geschmückt durch die IGG.

## Kultur, Theater

Das Theaterstück **Auf der Güterstrasse (24 Std. eines Boulevards)**



Die Gundeldinger Zeitung ist bühnenreif. Das Ehepaar Chäferli (mit Jürg Mumenthaler links) liest auf der Bühne die GZ.  
Bild: zVg.

Fortsetzung auf Seite 28

# GESCHENK-Ideen

**Hammerpreise**

Aktion gültig bis 31. 12. 2010



**CATV**

SatellitenFernsehen

Besuchen Sie uns im Laden:  
Margarethenstrasse 60 - 62 in Basel  
Tel. 061 305 90 20, [www.catv-sat.ch](http://www.catv-sat.ch)

**Das ideale Weihnachtsgeschenk!**

Ein Fernseher von TechniSat

Bis zu **CHF 1'500.-** Rabatt!

TechniSat

HDTV 40

Fortsetzung von Seite 27

feierte auf der Kleinen Bühne des Theaters Basel Premiere. Und im Rahmen dieses kulturellen Akts kommt es auch vor, dass auf der Bühne, die die Welt bedeuten, die Gundeldinger Zeitung gelesen wird. Gespielt wird von der Theatergruppe **Die Frühaufsteher** (unter der Leitung von **Juliane Schwerdtner**, Theaterwissenschaftlerin, Regisseurin). Dahinter stecken die **vitamin.T**-Werkstätten des Theater Basels und bieten eine Möglichkeit, Theater in der Freizeit auch praktisch zu erleben. Das Angebot richtet sich sowohl an Jugendliche wie auch an Studenten oder Senioren. Übrigens. Eine weitere Aufführung wird es am 5. Januar um 20.15 Uhr wiederum auf der Kleinen Bühne des Theater Basels geben. Die **Kulturgruppe** des Neutralen Quartiervereins Gundeldingen (**NOVG**) spannt übers ganze Jubiläumsjahr ihre Veranstaltungen über die Musik hinweg und lud u.a. im November zum Komponistengespräch ins Gundeldinger-Casino. Der Komponist **Andreas Pflüger** begab sich mit den Gästen auf eine Zeitreise durch die Musikgeschichte. Er erzählte anhand von Musikbeispielen über die Entwicklung der Musik, gewährte Einblick in Orchesterpartituren und beantwortete Fragen zu Kompositionen und Komponieren.

Im **GundelingerFeld** fand zum Tag der Kinderrechte die Schlusspräsentation der Nationalen Kinderkonferenz 2010 zum Thema «Umgang mit der Zeit» statt. Und wie breit gefächert das Angebot sich im Gundeli gestaltet, beweist nachfolgende Notiz. Unter dem Motto «Das besondere Weihnachtsgeschenk: Lust statt Frust – Love Toys für Frauen» bietet **Marijon Heine** in ihrer Praxis **ONVANA** Prozessorientierte Sexualtherapie (Frobenstrasse 65) auch Abende speziell für Frauen, wo sie zeigt, wie Toys funktionieren und angewandt werden: «Eine wunderbare Möglichkeit, das Liebesspiel intensiver, schöner und mal anders zu gestalten». Der nächste offene Abend für Interessierte ist der Santiglaus Special **«Love Toys»** am 6. Dezember, um 20 Uhr. [www.onvana.ch](http://www.onvana.ch).

**Zum Mammut**

Sodeli, und jetzt zum Mammut, die hatten nämlich ihre Jahresversammlung und zwar im Restaurant L'Esprit. Es ist dies bereits die 10. GV der von dem eremitierten Professor für Geographie **Werner Gallusser** ins Leben gerufene Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz. Zur Jubiläum-GV konnte Mammut-Obmann **Edi Strub** einen rechten Haufen begrüßen. Mit dabei auch Gundeli-Bürgermeisterin **Beatrice Isler**, dann IGG-Präsident **Andrea Tarnutzer**, des weiteren IGGler **Max W. Buser** (Papeterie), Alt-Staatschreiber **Robert Heuss**,

Die **Mammütler** an der 10. GV (immer v.l.n.r.). **1) Max W. Buser** und **Beatrice Isler**. **2) Silva Weber** und **Werner Gallusser**. **3) Robert Heuss**, **Andrea Tarnutzer** und **Obmann Edi Strub**.  
Fotos: Marcel Michel.



dann Grand Old-Gundeli-Lady **Silva Weber**, **Marcel Michel** oder die dann neu in den Vorstand gewählten **Béatrice Müller**, **Brigitte Mannhart** und **Eric Greney**. Übrigens, der nächste Mammut-Umgang findet am Sonntag 4. September 2011 statt. Dann heisst es wieder im Pfäfiloch: Mammut, dr Ruef!!!

**80 Jahre Migros Basel**

Wow, die **Migros** gibt's schon 80 Jahre in Basel. Da wollen wir doch gratulieren. Und die Migros ihrerseits feierte das Jubiläum natürlich mit ihrer Kundschaft. Wussten Sie übrigens, dass Migros-Gründer **Gottlieb Duttweiler** fünf Jahre nach der Migros-Gründung in Zürich an der Reinacherstrasse im Jahr

1930 eine erste Basler Zweigniederlassung eröffnete. Und so ist die Basler Migros-Geschichte auch so was wie eine Gundeli-Geschichte. Heute betreibt die Genossenschaft Migros Basel 60 Detailhandelsverkaufsstellen, sechs Migros-Restaurants und zehn Ladengeschäfte mit Migros-Partnern zusammen. 3'300 finden hier einen Job und leisten ihren Beitrag zum erwirtschafteten Umsatz von mehr als einer Milliarde Schweizer Franken. Und mit dem **M Parc** im Dreispitz haben wir den grössten Migros-Laden – das «Flaggschiff» der Migros Basel – fast an der Gründerstätte von Migros Basel eigentlich im Gundeli. Und am Rande des Quartiers befindet sich die herrliche **Grün 80**, ein

**Restaurants- und Cafés-Empfehlungen im Gundeli-Bruderholz und rund um den Bahnhof**



**Restaurant Dreispitz**

Familie Yüksel  
Reinacherstrasse 30/Ecke Güterstrasse  
Tel. 061 331 09 25, täglich offen!



**Silvester-Menüs**

Freitag, 31.12. 2010:

**Menü 1**

Kalbsschnitzel an Morchelsauce, Butternudeln, Gemüse, Dessert

**Menü 2**

Rindsfilet-Medaillon an Cognacsauce, Gemüse, Pommes frites, Dessert

Mit Musik und einer kleinen Überraschung für jeden Gast.

Reservierungen: 061 331 09 25

401247



Restaurant Signori  
Güterstrasse 183, 4053 Basel  
Tel. 061 361 87 73  
[www.restaurantsignori.ch](http://www.restaurantsignori.ch)



- italienische Spezialitäten
- hausgemachte Pasta und neu auch Pizze
- täglich zwei Mittagsmenüs

**50% WIR**

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 11-14 Uhr  
abends ab 17 Uhr  
Sa + So Ruhetag

668321

Für **wirkungsvolle Werbung** für Ihr **Restaurant oder Café**. Auskunft erhalten Sie bei der

**Gundeldinger Zeitung**

Telefon 061 271 99 66,  
E-Mail: [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)

1x Fr. 240.- pro Inserat, 2x Fr. 230.- pro Inserat,  
3x Fr. 220.- pro Inserat, 4x Fr. 210.- pro Inserat,  
5x Fr. 200.- pro Inserat, ab 6x Fr. 190.- pro Inserat,  
4-Farben-Zuschlag Fr. 30.-; neues Foto: Fr. 35.-

Preise verstehen sich 30 Tage rein netto  
exkl. 7.6% MwSt und exkl. Zuschlag  
(10%) bei Grossauflagen.

326745



China Restaurant  
Take-Away



Hochstrasse 51, 4053 Basel, 061 361 28 28  
Täglich offen: Mo-Sa, 10-23 Uhr, So ab 17 Uhr

- Original Hong Kong kantonesische Spezialitäten
- Peking-Ente für 2 Personen Fr. 98.-
- Knusprige Ente Fr. 23.50
- Mittagsmenus – Suppe gratis!

• **Spezielle, günstige Festtagsmenüs für:**

**Firmen- und Familienanlässe, Jahresabschluss- und Weihnachtessen. Reservieren Sie frühzeitig, wir haben auch am 24. Dezember offen!**

704933

Flugaufnahme der ersten Verteilzentrale (aus den 30er Jahren) der Migros Basel im Gundeldi-Dreispeitz.

Foto: zVg.



wunderbares Naherholungsgebiet und ein Kleinod in Sachen Blumen und Gartengestaltung – ohne die Migros mit ihrer Stiftung undenkbar. Der Migros sei dank, auch dem Kulturprozent. [www.migrosbasel.ch](http://www.migrosbasel.ch).

### Kartengrüsse

Aus dem heissen Australien grüssen **Camilla** und **Niggi Weiss**, so unter anderem nach dem Arkaroola Ridgeway Country von der Kangaroo Isle.

### Wir gratulieren

Zur diamanten Hochzeit gehen unsere Glückwünsche aufs Bruderholz an die Hohe-Winde-Strasse 66 und zwar an **Madeleine** und **Walter Reiser-Kehrli**.

Beim **European Energy Award** hat die Stadt Basel wiederum und zum zweiten Mal Gold erhalten, das heisst: Schweizweit belegt Basel den fünften Platz der Goldstädte. Besonders gelobt wurden die Kommunikation und die Entwicklungsplanung. Schwachpunkte sind nach wie vor

die kommunalen Gebäude und zum Teil die Mobilität. Wenn dem so ist, so wollen wir doch dafür gratulieren. Oder? Aber GundeldingerInnen sassen bestimmt keine in der Jury.

Sodeli, **Julian Würtenberger**, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Freiburg im Breisgau, ist zum Präsidenten des Beirats am **Flughafen Basel-Mulhouse** gewählt worden. Er tritt die Nachfolge von **Eduard Belser** an. Die Amtsperiode dauert drei Jahre. Der Beirat wurde 1987 vom Verwaltungsrat des Flughafens Basel-Mulhouse gegründet, mit dem ausdrücklichen Ziel, die Interessen der deutschen Partner zu berücksichtigen. Er setzt sich aus 18 Mitgliedern zusammen. Bereits zum zweiten Mal suchten der **Gewerbeverband** Basel-Stadt, **Migros-Kulturprozent** und die **Basler Zeitung** den «Lehrling des Jahres». Knapp 100 Lernende, die über einen gültigen Lehrvertrag in den Kantonen Basel-Stadt oder Basellandschaft verfügen und sich zurzeit in einem laufenden Lehrverhältnis

finden, meldeten sich für den Wettbewerb «Lehrling des Jahres» 2010 an. Eine Fachjury wählte aus diesen Bewerbungen die 12 besten Kandidatinnen und Kandidaten aus. Im Finale wurden die Lernenden in sechs berufsübergreifenden Disziplinen die Persönlichkeit (Ich und mein Beruf), Kreativität, Allgemeinbildung und Basler Wissen, Medienkompetenz, logisches Denken und Umweltkompetenz geprüft. Grosser Sieger wurde der Koch-Lernende **Manuel Schmid** (Grand Hotel Les Trois Rois) vor Moses Petermann (Fachmann Betreuung – Behinderte, abilia Wohnhaus Titus, Basel) und dem drittplatzierten **Luca Schönholzer** (Fachmann Betriebsunterhalt, Alterszentrum Bachgraben, Allschwil). Die drei Erstplatzierten gewinnen Geldpreise im Wert von 2010 Franken, 1500 Franken und 500 Franken.

Im Rahmen der 19. Sportler- und Künstlergala 2010 erhielten **Almi + Salvi** aus den Händen des ehemaligen Schweizer Fussballtorhüter



Almi + Salvi: das Basler Komiker-Duo mit dem Anerkennungspreis «Goldener Falke». Foto: zVg.

**Jörg Stiel** die Bühnenauszeichnung «Goldener Falke» in der Sparte «Comedy des Jahres 2010». Diesen Anerkennungspreis erhielt das Basler Komiker-Duo für ihr «jahrelanges Engagement in Sachen Humor und für die erfolgreiche Satiresendung auf **Telebasel**».

Der Chemiker **Ed Constable** und der Evolutionsbiologe **Dieter Ebert** (beide Universität Basel) erhalten für ihre als exzellent bewerteten Projekte je einen mit 3,3 Mio. Franken dotierten «**ERC Advanced Investigator Grant**» des Europäischen Forschungsrats. Constable forscht nach nachhaltigen Technologien im Bereich der Beleuchtung und der Solarenergie. Ebert beschäftigt sich mit der Evolution der Darm- und Haut-bewohnenden Mikroben.

### Eiskunstlaufen

Vom **Eulach Cup** (Swiss-Cup) in Winterthur gab's im Schweizermeisterschafts-Niveau des Schweizerischen Eislauf Verbandes (SEV) für den EC beider Basel wieder Podestplätze sowie weitere gute Platzierungen zu vermelden. In diesem fünften Swiss-Cup der Saison erliefen sich die ECB-lerinnen folgende Rangierungen: Kat. Elite SEV: 3. **Sofie Barnova**. Kat. Junioren SEV: 19. **Jelena Zimmermann**. Kat. Nachwuchs SEV U15: 1. **Katja Rajman**. 5. **Nathalie Weis** und 9. **Claudia Probst**. Kat. Nachwuchs SEV U14: 11. **Valentina Bignasca**. Kat. Mini SEV U12: 1. **Jérémie Repond**. Kat. Bronze, Ältere: 11. **Lorena Blanco** und 16. **Nina Kühne**. Kat. Intersilber: 12. **Evelyne Pfister**.

Fortsetzung auf Seite 30

**PC-Support**  
In Ihrer Nähe für KMU und Privat  
Hard- und Software  
Kompetent + günstig (keine Wegkosten)  
**Jakubowitsch**  
Baslerstr. 31, 4102 Binningen ☎ 061 361 59 32

**ERFOLG  
MIT  
WEBER  
WERBUNG**



Agentur für Illustration, Kommunikation und Grafik, Markus R. Weber, Rütistrasse 26 4103 Bottmingen Tel. 061 303 03 45 Fax 061 303 03 46 Natel 079 667 85 12 Email: [markus@weberwerbung.ch](mailto:markus@weberwerbung.ch)

Wie wärs mit einer  
**Gundeli**  
**Gemeinde Gundeli-Bruderholz?**

Dann könnten wir (mit ca. 40 000 Einwohnern und Arbeitenden) unsere Zukunft selber bestimmen!

**Ihr Geld bleibt hier.**  
**Kapitalanlage in lokalen Immobilien**  
IMMO VISION BASEL AG  
Bruderholzallee 169, 4059 Basel  
[info@immo-vision.ch](mailto:info@immo-vision.ch) [www.immo-vision.ch](http://www.immo-vision.ch)

Die nächste **Gundeldinger Zeitung**  
erscheint bereits am **Mittwoch, 15. Dez. 2010**, mit den **Themen/Sonderseiten:**

- Geschenk-Ideen • Silvester/Neujahr
- Festtags- und Neujahrs-Glückwünsche

**Inseratenschluss:** Donnerstag, 9. Dez. 2010  
**Redaktionsschluss:** Dienstag, 7. Dez. 2010

Das **Team** der **Gundeldinger Zeitung**

Thomas Weber      Silva Weber      Michèle Ehinger

**berät Sie gerne! Anruf genügt:**  
**061 271 99 66**  
Fax 061 271 99 67  
E-Mail [gz@gundeldingen.ch](mailto:gz@gundeldingen.ch)  
[www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch)

Fortsetzung von Seite 29

**Dies und Das**

Die Regenz der Universität Basel wählte Prof. Dr. Edwin Charles Constable als Nachfolge von Prof. Dr. Peter Meier-Abt zum neuen Vize-Rektor für Forschung und Nachwuchsförderung.

**Robert Ruckstuhl**, designerter Programmleiter Radio von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF), hat alle Leitungspositionen in seinem Bereich besetzt. In seinem Führungsteam sind Heidi Ungerer, Pascal Scherrer, Christoph Aebersold, Bernhard Siegmann, Michael Schuler, François Mürner und Walter Herger. Die Verantwortlichen des Bereichs Radio starten am 1. Januar 2011 in ihrer Funktion.

Nationalrat PD Dr. med. Jean Henri Dunant zog sich aus gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung aus der Politik zurück. Parteipräsident Dr. iur Sebastian Frehner rückt anstelle von NR Dunant in den Nationalrat nach.

Neugegründet wurde nicht die Piratenpartei, aber dafür die Sektion Basel dieser Piratenpartei, die hauptsächlich über digitale Medien funktioniert. Präsident ist Cedric Meury, Vize Aaron Brülisaurer.

Da prangerte es einladend vom FCB-Plakat: Das beste Heilmittel gegen die Herbstdepression (oh ja!), ist der Besuch vom Heimspiel FC Basel gegen Thun. Oh ja, natürlich! Ich ging hin. Jetzt habe ich sie, die Depression – für den ganzen Winter... Gut, gegen Cluj gab's doch noch ein versöhnlicher CL-Sieg und man (also



CL: «Gooooaaal!»... Federico Almerares nach seinem wichtigen 1:0 gegen Cluj... und auch dank einem Tor in Xamax - am Sonntag - gewann der FCB (2:1).

Foto: J. Zimmermann.

der FCB, mann!) überwintert «europäisch». Das hilft ein bisschen. Unlängst waren im Congress Center Basel die Basler Bewusstseinstage, aber das war mir nicht bewusst. Nun, dafür sollen Wissenschaftler herausgefunden haben, dass «Pisa schon im Mutterleib» beginnt. Da wurde wohl eine Befragung im Mutterleib gemacht. Der Autor Erich Bruckberger erklärt in seinem neuen Buch «Die neuen Eltern» das die Präsenz und Zuwendung der Väter ebenso für die Gehirnentwicklung wichtig seien, wie die der Mütter. Und: Am ersten Schultag ist das «Wunder-Kind» bereits weitgehend entschieden. [www.die-neueneltern.org](http://www.die-neueneltern.org). Pisa! Pisa? Das ist

doch dieser «schöps» Turm eben in Pisa. Gut, Wunderkinder sind ja auch irgendwie schräg. Pisa? Pizza ist mir lieber.

Und noch zu guter Letzt, die Gundeldinger Zeitung – unabhängig seit 1930 und ein klassischer Familienbetrieb – ist garantiert Blocherfrei, die Basler Zeitung – dank Moritz Suter – auch. FDP-Nationalrat und BS-Gewerbedirektor Peter Malama ist erfreut über das BaZ-Engagement von Moritz Suter. Wir glauben, nicht nur er. Das es jetzt eine Internet-Aktion «Rettet den Blocher» von Künstlern aus dem anderen Lager gibt, ist nur ein Gerücht. Ihr Sebastian Bach

10. GV der Quartiergesellschaft zum Mammut

Drei neue Vorstandsmitglieder...

Dieser und weitere interessante Artikel erscheinen in der nächsten – die letzte im Jahre 2010 – GZ-Ausgabe Nr. 10-16/16 vom 15. Dezember 2010. Redaktionsschluss ist am kommenden Di, 7. Dezember, der Inseratenschluss am Do, 9. Dezember 2010. Alle Infos und die aktuelle Ausgabe der GZ finden Sie auch unter [www.gundeldingen.ch](http://www.gundeldingen.ch) Ihr GZ Verlags- und Redaktionsteam.

**GESCHENK-Ideen**

**OTTO'S**



Riesenauswahl – überraschend günstig!

**Chopard Casmir**  
Femme  
EdP Vapo 30 ml

29<sup>90</sup>  
Konkurrenzvergleich  
~~73.-~~

Sie sparen 43.10



**Laura Biagiotti Roma**  
Femme  
EdT Vapo 100 ml

49<sup>90</sup>  
Konkurrenzvergleich  
~~119.-~~

Sie sparen 69.10



**Aramis**  
Homme  
EdT Vapo 100 ml  
Aftershave Balm 100 ml

49<sup>90</sup>  
Konkurrenzvergleich  
~~120.-~~

Sie sparen 70.10



**Nikos Sculpture**  
Homme  
EdT Vapo 100 ml

37<sup>90</sup>  
Konkurrenzvergleich  
~~106.-~~

Sie sparen 68.10



**Laura Biagiotti Roma**  
Homme  
EdT Vapo 125 ml

49<sup>90</sup>  
Konkurrenzvergleich  
~~112.-~~

Sie sparen 62.10



Original-Markenparfums unschlagbar günstig – auch im **Webshop** [www.ottos.ch](http://www.ottos.ch)

# Wohnungs- markt Büros Empfehlungen

**Zu vermieten** per 1.2.11 oder nach Vereinbarung an ruhiger Seitenstrasse im Gundeli Nähe Bruderholz in 4-Fam.-Haus, Altbau, renovierte, grosszügig konzipierte

**2-Zimmer-Wohnung** ca. 60 m<sup>2</sup>, Fr. 1190.- inkl. NK  
2. OG. (kein Lift), grosses Entrée, geräumige Küche mit Balkon, grosses Badezimmer mit Fenster, Zimmer mit Parkett, Zentralheizung, Balcab ...  
Erwünscht: ältere Person, Nichtraucher, ohne Haustiere:  
Interessierte wenden sich bitte an:  
Gundeldinger Zeitung, **Chiffre R16**, Postfach, 4008 Basel.

771884

Zu vermieten nach Vereinbarung an **Top-Lage** moderne

**Büroräumlichkeiten**  
(ca. 105 m<sup>2</sup>)  
Hochstr. 51 in Basel, Nähe Bahnhof **SBB und Autobahnanschluss**  
**Miete: Fr. 2175.- mtl. inkl. NK**  
Einstellplätze können dazugemietet werden.

**Auskunft und Besichtigung:**  
R. & R. Nebel, Tel. 061 361 81 81

773834

## Eugen Wirz & Co. AG

75 Jahre

**Haustechnik, Sanitär, Spenglerei und Heizung**  
Liesbergerstrasse 15 Tel. 061 331 60 80  
info@wirz-spenglerei.ch Fax 061 331 60 82  
www.wirz-spenglerei.ch

39522



**Viva Gartenbau:**  
**Wir schneiden Ihre Bäume**

Damit Ihre Bäume und Sträucher auch im nächsten Jahr blühen und Früchte tragen, müssen sie jetzt vom Fachmann geschnitten werden. Rufen Sie uns an, wir unterstützen Sie gerne!

VIVA Gartenbau AG  
Severin Brenneisen  
Heinz Gutjahr  
Bündtenmattstrasse 59  
4102 Binningen  
Telefon: 061 302 99 02  
www.viva-gartenbau.ch

773159

### Zu vermieten: 2 Räume im Gundeli ideal für **Büro, Studio, Therapie** oder **Atelier**

im Haus des Verlages Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10 (ruhige Seitenstrasse im Gundeli).

**Zentrale Lage:** 5 Min. bis zum Bahnhof, bis zum Margarethenpark ...; 1-4 Min. zu den ÖV-Stationen: Bus 36, Tram 2, 16, E 11 (am Bhf weitere ÖV-Linien). Rest. u. gute Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Umgebung.

**2 Räume mit Entrée und sep. WC, Fläche total: ca. 80 m<sup>2</sup>**  
Mietzins pro Monat: CHF 1400.- exkl. NK.



Haus Eingang Gang Entrée Raum vorne Raum hinten

Räume im Sockelgeschoss mit Tageslicht (vorne und hinten mit Sicht in den Garten bzw. Vorgarten). Ruhige, gepflegte Liegenschaft. Räumlichkeiten nur für ruhiges Handwerk.

Entrée erschliesst die beiden Räume und die separate Toilette mit Lavabo. ISDN-Anschlüsse.

**Einstellhallenplätze** können zu CHF 150.- inkl. MwSt. dazugemietet werden.

Weitere **Auskünfte** erteilen Ihnen **Silva und Thomas Weber:**  
**G: +41 61 271 99 66, P +41 61 272 65 50 oder +41 79 645 33 05**

767407

**Überprüfen Sie Ihr Dach!**  
Winter- (und/oder) Sturm-Check  
**10% Rabatt bis 31. 12. 10**

**VELUX**  
**Dachdecker & Spenglerei**  
**LUDWIG**  
Steil- & Flachdach - Schieferdach  
Dornacher Str. 56 4053 Basel  
Tel. 061 331 24 83  
0796984167 **Reparaturservice**

**Solartechnik**  
Für die Zukunft denken!

492844

### SPENGLEREI MARTIN

#### PROBST SANITÄRE ANLAGEN

Dipl. San.-Installateur

Sanitäre Anlagen  
Reparaturen  
Boilerservice

Neu- und Umbauten  
Kundendienst  
Bauspenglerei

probst.sanitaer&spenglerei@bluewin.ch  
**Gempenstrasse 76, 4053 Basel, Tel. 061 361 33 44, Fax 061 361 89 34**

44932

**Heizmann**  
**Heizungen**

**30 Jahre**

Beat Heizmann AG  
4001 Basel  
Tel. 061 271 60 20  
http://www.heizmann.ch

44929

**menge**

**MALT**  
**TAPEZIERT**  
**RENOVIERT**  
**SANIERT**

Auf dem Wolf 1 4052 Basel  
Tel. 061 319 94 94 Fax 061 319 94 95 www.menge.ch info@menge.ch

626252

# DER «NIGGI-NÄGGI» ZU GAST IN IHRER **MIGROS** GUNDELITOR.

ANGEBOTE GELTEN VOM 1.12. BIS 7.12. ODER SOLANGE VORRAT

**am 4. Dezember**  
von 14 bis 14.30 Uhr



**1.70**

**statt 2.50**

**Clementinen**  
aus Spanien  
lose oder  
im Netz à 1 kg  
per kg  
Netz à 2 kg  
**2.95 statt 4.80**



**5.20**

**Erdnüssli geröstet**  
aus Ägypten  
Beutel à 500 g  
**Baumnüsse**  
aus den USA  
Beutel à 500 g  
**2.60 statt 3.80**



**12.-**

**Klaussäcke Jute**  
Sack à ca. 1100 g

**7.50**

**Klaussäcke Cello**  
Sack à ca. 700 g

**3.80**

**Croquettes**  
Extrafeine Milch-  
Schokolade in der  
Netzrolle à 115 g

**2.-**

**Jowa Grättimaa**  
mit Schokolade  
Stück à 100 g

**Gundelitor**

**MIGROS**